BLAU-SCHWARZ

Nr. 57

2022

Ihre Sanierung - nett & komplett

Als Experte für die Sanierung aus einer Hand von Bad- und Wohnkonzepte, sowie Arztpraxen und Gewerbeflächen, sind wir der Ansprechpartner der da ist wenn man ihn braucht.

- BAUZEITENPLAN FÜR IHRE PLANUNGSSICHERHEIT.
- EMOTIONALE 3D PLANUNG. VOR DEM ERSTEN HAMMERSCHLAG WISSEN WAS SIE BEKOMMEN.
- MEHR FREIZEIT DURCH EIGENEN PROJEKTLEITER.
- INDIVIDUELLES GESTALTUNGSKONZEPT
- GEWERK ÜBERGREIFENDE GEWÄHRLEISTUNG.
- GESTALTUNGSKONZEPT - ALLES PASST ZUSAMMEN.
- ENDREINIGUNG BEI FERSTIGSTELLUNG.

Das Team von Wallrath Innenausbau freut sich über Ihre Kontaktaufnahme, in der wir gemeinsam herausfinden können wie wir Sie bei Ihrem Bauvorhaben am besten unterstützen können.

Sie erreichen uns täglich unter:
0211-229 50 550 | www.wallrath-innenausbau.de | info@wallrath-innenausbau.de

Inhalt

2022

Vorstand

4 Vorwort
6 2. Vorsitzende
8 Kassenwart
10 Sportwart
12 Jugendwart
14 Anlagenwart
16 Beirat
17 Aufnahmeausschuss
18 Impressionen JHV

Mannschaften

20 1. Damen
22 2. Damen
24 3. Damen
25 Damen 30
26 1. Damen 40
28 2. Damen 40
30 Herren 30
32 1. Herren 40
34 Aufstieg
36 2. Herren 40
38 3. Herren 40
40 4. Herren 40
42 Herren 50
43 Herren 70

Hobby

44 1. HobbyDamen
46 2. HobbyDamen
48 1. HobbyHerren
50 2. HobbyHerren

Jugend

52 Jugendmannschaften
60 Erfolge unserer Jugend

Events

62 Der Nikolaus war da
64 Angelevent der TWTA
66 Kennenlernturnier an Pfingsten
72 1. Tennis White Night
76 Clubmeisterschaften der Kinder
78 Clubmeisterschaften der Erwachsenen
82 Vorbereitung Sommerfest 2022
84 Sommerfest 2022
88 Übernachtungsparty in der Tennishalle

Clubleben

90 Umbau der Clubgastronomie
92 Große Vorbereitungen für die ...
94 Clubgastroeröffnung und Tanz in den Mai
100 Tenniscamp der Kinder
101 Jugendtag 2022
104 Unsere neue Tennishalle
106 Unsere Verbandsmeister
107 Es leuchtet über dem TC BS
108 Fußballschauen im Club
110 Unsere Kegelbahn
111 Kegeln macht Spaß
114 Club-Impressionen
123 Die guten Seelen des Clubs
125 Jubilare

Impressum

126 Impressum

Vorwort

*Liebe Clubmitglieder, liebe Freund*innen, Unterstützer*innen und Leser*innen,*

zumindest bis zum Zeitpunkt des Erstellens dieses Clubheftes haben wir in 2022 einen Sportbetrieb ohne Covid-19-Pandemie-Einschränkungen erlebt. Im Zusammenhang mit herrlichem Sommerwetter konnten alle Mitglieder befreit aufspielen.

Die Außensaison hat mit einer Eröffnungsfeier der neuen Clubgastronomie Cu Thai begonnen. Über 120 Mitglieder feierten bis spät in die Nacht und die hervorragende kulinarische Reise „gen Osten" hat ihren Anfang genommen.

Im Vorfeld wurden die Clubgastronomieräume technisch und optisch aufwendig erneuert sowie im Laufe des Sommers die Terrasse begrünt.

Leider hat es in diesem Jahr viele Schäden auf dem Clubgelände gegeben (Rohrbruch, Entwässerungssystem Plätze, Abwasserrohre unter dem Parkplatz, Vordach Halle, Kegelbahn uvm.), so dass der Club sehr viele ungeplante Ausgaben hatte.

Hohe, geplante Investitionen (über 270.000 Euro) wurden dieses Jahr getätigt. Der Hallenboden ist erneuert worden, ebenso die Heizung und die Sanitäranlagen / Umkleiden im Clubhaus.

Anfang September haben wir unser Sommerfest mit köstlichem Buffet und tollem DJ (Theo Fitsos) gefeiert. Getrübt wurde es leider durch den Dauerregen mit der Absage des Nachmittagsprogramms und dank einiger „schlechter Nachbarn" durch 2-faches Erscheinen des Ordnungsamtes und letztendlich des Beendens der Musik gegen 23.30 Uhr.

Sportlich verlief es im Erwachsenen- und Jugendbereich im Vergleich zum letzten Jahr hervorragend. Ebenso haben wir seit langem wieder Clubmeisterschaften durchgeführt.

Besonders freut mich die Entwicklung im Jugendbereich. Die Investitionen in die Jugend und die damit verbundene Arbeit der TWTA und deren Trainer*innen tragen mehr und mehr Früchte. Pokale in den Wettbewerben

und gute Ergebnisse und Platzierungen in der Medenspielrunde sind ein eindeutiger Beweis.

Mit über 800 Mitgliedern, davon ca. 300 Jugendliche, sind wir einer der größten Tennisclubs Düsseldorfs und erfreuen uns über viel positives Feedback zu unserem Verein, der Anlage und der Gastronomie.

Dieser Erfolg erfordert viel Geld, Arbeit, Einsatz, Organisation und Planung. Neben nur wenigen Angestellten in Teilzeit (Clubsekretariat, Reinigungskraft, Platzwart) wird alles von ehrenamtlich tätigen Mitgliedern gestemmt und genau an dieser Stelle bedarf es einem Mehr an Engagement aus unseren Reihen, damit es positiv weitergeht. Die aktuell Tätigen sind überlastet und benötigen weitere Unterstützung. Damit einige der aktiven Ehrenamtler*innen weitermachen, rufe ich hiermit euch alle auf, sich darüber Gedanken zu machen, inwieweit man mit seinem Fachwissen oder einfach nur Einsatz allgemein, den Club unterstützen kann. Insbesondere suchen wir für das Kompetenzteam „Anlage" technisch, handwerklich begabte Personen und Mitglieder, die uns bei der Sponsorensuche tatkräftig helfen oder einfach nur Mitglieder mit Einsatzwillen. Für die Jugendarbeit wünschen wir uns Unterstützer, die sich jeweils einem Jahrgang /Team annehmen und unseren Jugendwart entlasten.

Insgesamt gesehen freuen wir uns über jegliche Unterstützung, denn sonst wird es in Zukunft schwierig, einen Club dieser Größe – mit hohen Ansprüchen an die Qualität – weiterhin in dieser Organisationsform zu führen.

Ausblick 2023:
Erheblich steigende Energiekosten und die hohe Inflation mit steigenden Preisen für Waren und Dienstleistungen erfordern leider eine Anhebung des Mitgliedsbeitrages für 2023.

Große Investitionen werden wir wegen ungewissen Kostensteigerungen 2023 nicht planen, aber Sanierungen der Plätze, Dächer, Rohrsysteme stehen an. Evtl. die Erneuerung der Sanitäranlagen in der Halle, der Terrassenmarkise, des Geräteschuppens, weiterer Zäune sowie eine neue Klettereinheit auf dem Spielplatz könnten umgesetzt werden, wenn wir Fördergelder bekommen.

Für Investitionen in die Anlage und die Förderung des hochklassigen Spielbetriebs sowie der Jugendarbeit suchen wir Sponsoren, die für ihre finanzielle Unterstützung Erwähnung finden werden (Homepage, Drucksachen, Plakate etc.) und Werbeflächen zur Verfügung gestellt bekommen (an den Zaunanlagen, auf entsprechenden Ausstattungen auf der Anlage, der Terrassenmarkise, der Sportkleidung etc.). Auch in dieser Angelegenheit freuen wir uns auf eure aktive Unterstützung zur Gewinnung von Sponsoren.

Abschließend möchte ich allen freiwilligen, ehrenamtlichen Clubmitgliedern herzlich danken für ihren engagierten und unermüdlichen Einsatz. Ich werde nicht alle einzeln aufführen, nur stellvertretend hier:
- Corinna Scheit, die sich täglich viele Stunden für viele Aufgaben für den Club einsetzt;
- Günter Pilsinger und Kurt Möller mit ebenfalls fast täglichem Einsatz zu jeder Tages- und Nachtzeit, um den Club technisch am Laufen zu halten.

Der Stadt Düsseldorf und dem Landessportbund NRW sind wir sehr zum Dank verpflichtet für die Zurverfügungstellung von Fördergeldern zur Erneuerung des Hallenbodens, der Heizung und der Sanitäranlagen im Clubhaus.

Am Ende möchte ich im Namen des Vorstands unseren Sponsoren und Förderern einen besonderen Dank für ihre Unterstützung aussprechen, ebenso den spendenden Mitgliedern.

Ich wünsche allen viel Spaß beim Lesen der Clubzeitschrift 2022.
Ihr / euer Thilo Schneider

Bericht 2. Vorsitzende

Liebe Mitglieder,

nachdem die verschärften Corona-Regeln gegen Ende des Jahres nochmal vor besondere Herausforderungen stellte (Kontrolle aller Hallenspieler), konnten wir erfreulicherweise dieses Jahr dann ohne größere Coronoa-Einschränkungen genießen.

Trotzdem gab es wie immer eine Menge zu tun. Ende 2021 erreichte uns kurzfristig die Botschaft, dass unsere Pächter Sanela und Erol Ajrusheva Blau-Schwarz den Rücken kehren und so hieß es mal wieder: Wir suchen einen neuen Pächter. So kommt man nicht aus der Übung. Erstaunlicherweise gestaltete sich dieses Mal die Suche wesentlich einfacher und erfolgsversprechender als die Jahre zuvor und so waren wir sehr froh, nach einigen Gesprächen mit verschiedenen, durchaus geeigneten Gastronomen, schließlich Han und Sonny für uns gewinnen zu können.

Nach der Übergabe des Restaurants ging es dann gleich weiter mit der Sanierung desselben. Wir haben viel diskutiert und uns die Köpfe heiß geredet, was und wie wir alles umsetzen, gute Ideen gab es mehr als genug. Das Ergebnis kennt ihr und ich glaube, man kann sagen, es hat sich mehr als gelohnt. Zum Schluss wurde es dann auch aufgrund kurzfristiger Änderungswünsche doch noch eng. Aber glücklicherweise wurde alles bis zum Stichtag 30. April fertig, sodass wir die Eröffnung der Clubgastronomie zusammen mit dem Tanz in den Mai feiern konnten. Ein schönes Fest, ein tolles Buffet und viele zufriedene Mitglieder und Gäste rundeten diesen Tag ab und legten den Grundstein für ein schönes und geselliges Clubleben in diesem Jahr. Darauf folgte das Kennenlernturnier, welches äußerst gut besucht war und allen sehr viel Spaß gemacht hat. Auch einige privat organisierte Events wie bspw. die White Night unter unserem neuen Flutlicht waren sehr schöne und erfolgreiche Veranstaltungen.

Ein besonderes Highlight sollte das Sommerfest werden, eine Mischung aus Familienfest am Tage und Party in der Nacht. Wir hatten viele schöne Dinge geplant, doch leider machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung. Der Dauerregen zwang uns dazu, zumindest das Nachmittagsprogramm abzusagen. Ingos Übernachtungsparty für die Kids und unsere Party konnten aber stattfinden (an anderer Stelle hierzu mehr). Als DJ konnten wir Theo Fitsos gewinnen, den bekanntesten DJ Düsseldorfs. Leider verhinderten einige äußerst geräuschsensible Nachbarn, dass der Abend zu lang wurde. Aber Theo kommt nochmal und dann lassen wir es krachen ;-)

Dass ebenfalls unser beliebtes Club Mixed dem Regen zum Opfer fiel und auch der

Nachholtermin nicht stattfinden konnte, war mehr als ärgerlich, aber manchmal ist es so. Umso schöner, das dieses Jahr wieder Clubmeisterschaften für Erwachsene stattgefunden haben. Ein großes Dankeschön an Sören Affeld und Klaus Keller für ihre Initiative !!

Was den Breitensport angeht, sind wir bei Blau-Schwarz ganz groß. Vier Mannschaften in der Hobbyrunde am Start zu haben, ist schon eine tolle Sache. Auch in diesem Jahr haben unsere Teams wieder super abgeschnitten. Folgende Tabellenstände gibt es zu vermelden:

1. Hobbydamenmannschaft unter der Führung von Charlott Kujath belegt den 1. Platz
2. Hobbydamenmannschaft unter der Führung von Ute Osterby belegt den 4. Platz
1. Hobbyherrenmannschaft unter der Führung von Jürgen Piel belegt den 1. Platz
2. Hobbyherrenmannschaft unter der Führung von Michael Köhler belegt den 1. Platz

Erstmal herzlichen Glückwunsch allen Teams zur diesjährigen Hobbysaison. 3 x 1. Platz ist ein tolles Ergebnis – Chapeau.

Ergänzend zur 2. Hobbydamenmannschaft muss ich erwähnen, dass diese Mannschaft äußerst fleißig war. Die haben sich auch zu einer weiteren Spielrunde nach den Ferien angemeldet. Ein Nachholspiel steht noch aus, also viel Erfolg !!

An dieser Stelle möchte ich auch allen Mannschaftsführer:innen danken. Die Führung einer Mannschaft ist nicht immer eine leichte Sache und erfordert viel Geduld und manchmal auch starke Nerven. Terminverschiebungen, Ausfälle, ständige Erinnerungen usw. können schon mal anstrengend werden.

Ihr macht das spitze – und das seit Jahren. Toll !!

Einen besonderen Dank möchte ich an dieser Stelle dem Aufnahmeausschuss für das Organisieren der Feste und Veranstaltungen aussprechen. Zurzeit gehören Britta Freidel, Samira Taoum, Michael Elbert, Gordon Jensen und Jaime Rodriguez zum Team. Allerdings findet Ende des Jahres ein Wechsel statt. Wir verabschieden uns von Samira und Gordon und bedanken uns ganz herzlich für ihren Einsatz in den letzten Jahren.

Verstärken werden uns künftig Ute Osterby, die Mannschaftsführerin der 2. Hobbydamenmannschaft und Umut Merdan, früher Hobby-, nun Medenspieler.

Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit und kann versichern, dass wir bereits einiges planen in der nächsten Saison :-)

Dann viel Vergnügen beim Lesen der Clubzeitschrift. Ich hoffe, ihr habt Spaß an der ein oder anderen Erinnerung.
Viele Grüße

Corinna Scheit

Bericht Finanzen

Liebe Mitglieder,

mein diesjähriger Bericht zu den Finanzen des Clubs schreibe ich gleich aus mehrerlei Gründen mit gemischten Gefühlen.

Da ist zum einen die weiterhin positive Entwicklung der Mitgliederzahlen und daraus resultierend auch die weiterhin stabile Finanzlage unseres Vereins. Mein immer gehegtes Ziel der Schuldenfreiheit mussten wir zwar letztes Jahr einmal kurzfristig für unsere Förderantrage zur diversen Investitionen aussetzen. Aber der Verein steht auf einem soliden finanziellen Fundament und das lässt mich zufrieden auf die Arbeit der letzten Jahre zurückblicken.

Die lange geplante Hallenrenovierung war die mit Abstand größte Einzelinvestition, die ich in meiner Amtszeit begleiten durfte. Dank unseres sehr engagierten Anlagenwarts und seinem Team haben wir es geschafft, dieses Großprojekt in Zeit und Budget fertig zu stellen. Das ist in der heutigen Zeit schon an sich eine Ausnahme und verdient umso mehr meinen Respekt, weil es auf ehrenamtlichem Engagement beruht.

Ganz zu schweigen von der Renovierung des Clubhauses und der Gastronomie, die ebenso aufwendig war und fast nebenbei geräuschlos abgelaufen ist. Insofern ist es mir leicht gefallen, meine sonst sparsame und restriktive Ausgabenverwaltung etwas zu lockern ;)

Auf der anderen Seite ist der Club in diesem Jahr aber neben den Großprojekten durch viele weitere vermeintlich kleine Reparaturaufträge in Summe mit deutlich höheren Ausgaben als geplant aus dem Wirtschaftsjahr gegangen und hat unsere finanziellen Reserven stärker als erwartet belastet. Das ist zwar kein Grund zur Sorge. Dennoch möchte ich meinem Nachfolger den Weg auf eine nachhaltige und kostenbewusste Ausgabenpolitik

ans Herz legen, es kommen sicherlich auch mal wieder andere Zeiten.

Meine gemischten Gefühle im diesjährigen Bericht beziehen sich aber nicht nur auf die wirtschaftlichen Aspekte des Vereins. Viel mehr sicherlich deshalb, weil ich mich nach zehnjähriger Vorstandstätigkeit entschlossen habe, mein Amt zur Verfügung zu stellen.

Im Sport heißt es, man soll aufhören, wenn es am schönsten ist. Und so werde ich zum Jahresende mit einem lachenden und einem weinenden Auge aus dem Vorstand gehen.

Ich durfte in den vergangen zehn Jahren viele Höhen und Tiefen mit dem Club erleben, wirklich stürmische und persönlich extrem fordernde Zeiten, aber auch Zeiten mit großer Freude und Zufriedenheit mit einem tollen Team so viel erreicht zu haben.

Der Verein wäre nicht da, wo er jetzt steht, wenn sich nicht immer wieder engagierte Menschen finden würden, die Spaß daran haben gemeinsam etwas zu bewegen und dafür unzählige Stunden für eine Sache zu investieren, die nicht immer nur Wertschätzung erfährt.

Ich habe mit so vielen wunderbaren Menschen zusammenarbeiten dürfen, dabei viele Freundschaften gewinnen und so vieles dazulernen dürfen. Dafür bin ich sehr dankbar.

Für diese tolle Zeit möchte ich mich bei den ehemaligen und jetzigen Vorstandsmitgliedern, dem Beirat, den Ausschüssen, dem Trainer- und Anlagenteam und den vielen anderen engagierten Menschen im Verein bedanken und wünsche allen weiterhin ein gutes Gelingen und eine tolle neue Saison.

Alexander Tierling

»Optimales Sehen für Spiel, Satz und Sieg«

Unser Leistungsspektrum

- Modernste Technik zur Behandlung des Grauen Stars: Premium Laser-Kataraktoperation
- Besser sehen ohne Brille:
  - Femto-LASIK
  - Die Brille im Auge (Multifokal-Intraokularlinsen)
  - Contactlinse im Auge (IPCL)
  - Torische Intraokularlinsen (bei Hornhaut-Verkrümmungen)
- Gesamtes Spektrum der Lidchirurgie
- Netzhautoperationen
- Behandlung der Makuladegeneration (AMD)
- Besser sehen mit Contactlinsen
- Zweitmeinung: Linse, Lider und Netzhaut – Expertenrat zu Therapieoptionen

www.zentrum-augenheilkunde.de

Fachärzte für Augenheilkunde

Prof. Dr. med. Thomas Laube
Prof. Dr. med. Norbert Bornfeld
Prof. Dr. med. Joachim Esser
Dr. med. univ. Eva-Marie Schöler
Dr. med. Paraskevas Ampazas

Privat und alle Kassen

ZERT DIN EN ISO 9001

Fachärzte für Augenheilkunde
Schadowstraße 80
40212 Düsseldorf
(gegenüber von Karstadt)

Tel.: 0211/17723-0

Bericht Sportwart

Liebe Mitglieder,

nachdem wir im letzten Jahr fünf Abstiege hinnehmen mussten, können wir für diese Sommersaison eine insgesamt positive Bilanz ziehen: Drei Mannschaften haben es geschafft!

An dieser Stelle nochmals Gratulation an unsere Damen II für Ihren lang erstrebten Aufstieg in die 1. Verbandsliga, unsere Herren 70 für ihren souveränen Durchmarsch in die 1. Verbandsliga und unsere Herren 40 I für Ihren grandiosen Aufstieg in die Regionalliga, der höchsten deutschen Spielklasse in dieser Altersgruppe! Das entscheidende Spiel gegen den Borbecker TC war an Spannung und Dramatik nicht zu überbieten und endete zu unseren Gunsten mit 5 zu 4!

Auch unsere Damen I wussten zu überzeugen. Nach einem unglücklichen Start in die Saison konnte noch der 2. Platz in der Niederrheinliga erreicht werden und auch unsere Damen 40 sicherten ihren Platz in der Niederrheinliga. Unsere Damen 30 konnten die 1. Verbandsliga leider nicht halten.

Auch unsere neu gegründeten Herren 50 werden sich im nächsten Jahr in der Bezirksklasse B messen müssen. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Mannschaftführern der Medenmannschaften für euren Einsatz und eure Unterstützung bedanken!

Einen weiteren Meilenstein haben wir in der Gründung unserer neuen Herrenmannschaft 1 erreicht. Einen großen Anteil hieran haben Helmut und Ingo. Besten Dank euch beiden!

In der kommenden Sommersaison werden wir eine Herrenmannschaft für die 2. Verbandsliga melden können. Unsere bisherige Herrenmannschaft wird dann als 2. Herrenmannschaft antreten, sodass wir unseren ehrgeizigen Jugendspielern weiterhin einen fließenden Übergang in das Erwachsenentennis bieten können.

Ein großer Dank an Sören und Klaus, die sich bereit erklärt haben, die Clubmeisterschaften wiederaufzuleben zu lassen. Es war ein voller Erfolg und zudem ein großer Beitrag, unser Clubleben weiter anzukurbeln. Auch im nächsten Jahr werden die beiden die Clubmeisterschaften in die Hand nehmen und wir laden bereits jetzt alle Mitglieder – unabhängig ihrer Spielstärke – ein, teilzunehmen.

Leider mussten wir das beliebte Mixed-Turnier wetterbedingt absagen. Wir werden alles daran setzen, dieses jährliche Highlight in 2023 wieder gemeinsam zu erleben.

In der kommenden Wintersaison werden insgesamt 8 Mannschaften um Punkte kämpfen. Ich wünsche allen Mannschaften viel Erfolg, Spaß und freue mich auf tolle Spiele in unserer neuen Halle!

Für das Jahr 2023 planen wir zudem weitere Maßnahmen, um dem stetig wachsenden Anspruch nach Spielmöglichkeiten gerecht werden zu können. Da auch zwingende bauliche Maßnahmen durchgeführt werden müssen, sind wir in der Planung zwar ein wenig eingebremst worden, jedoch zuversichtlich, weitere Spielmöglichkeiten im Sommer und Winter schaffen zu können.

Abschließend ein dringender Appell an unsere Mitglieder: Es wird im nächsten Sommer hochklassiges Tennis auf unserer Anlage geboten. Um dies auf Dauer gewährleisten zu können, brauchen alle Medenmannschaften eure Unterstützung, vor allem bei unseren Heimspielen! Wir zählen auf euch!

Mit sportlichen Grüßen
Suck Kim

REWE

Ihr Nachbar der Rewe Yade von gegenüber

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
von 7 bis 21 Uhr.

Bericht Jugendwart

Liebe Kinder, liebe Eltern,

das Berichtsjahr 2021/2022 war erneut von einem schwierigen Winter geprägt. Die COVID-19 Auflagen haben uns erneut abgehalten, dass beliebte Nikolaus-Turnier für die Jugend zu organisieren.

Dafür waren die Medenspiele im Winter von insgesamt 4 Mannschaften durchaus von Erfolg geprägt. Vor allem die Spielgemeinschaft mit dem TC Unterbach führte bei den WU15 (unter der Flagge von Blau-Schwarz) in der Bezirksliga zum Bezirksmeister. Dies ist der erste Mannschafts-Bezirkstitel für Blau-Schwarz in der Vereinsgeschichte. Namentlich haben Jade Saibow, Mila Vitale, Marlene Fleuren, Akushia Hagen, Yui Adachi und Emily Wiers mitgespielt.

Eine weitere Spielgemeinschaft mit dem UTC bei den WU 12 in der Bezirksliga war ebenfalls sehr erfolgreich. Diese wurden Gruppenerster und mussten in der Endrunde gegen Rot-Weiß antreten. Dieses Spiel wurde zwar verloren, krönte jedoch trotzdem eine sehr erfolgreiche Saison für uns. Es haben mitgespielt: Livia Vitale, Laura Müller, Clara Vollmar und Emeli Savic. Erneut hatte unser Trainerteam, vor allem durch das angebotene Samstags-Fördertraining, Kinder aller Altersgruppen zu Technik, Koordination- und Konditionstraining begleitet. Das ausgefallene Nikolausturnier wurde durch eine tolle Saisoneröffnung inkl. Barbecue unserer neuen Gastronomie für alle Kinder kompensiert. Mit spannenden Spielen wurde unser Nachwuchs auf die herausfordernde Medenspielsaison vorbereitet.

Mit insgesamt 12 Mannschaftsmeldungen haben wir unseren Kader an Mann-

Hannah Müller (2.), Caroline Schabert (1.) und Elin Sattler (3.), v. l. n. r.

schaftsspielen erneut steigern können. Dies geschah durch einen herausragenden Einsatz unserer TWTA-Tennisschule und der stringenten Jugendförderung unseres Vereins. Das Fördertraining wurde neben dem bestehenden Samstag, sonntags fortgeführt, die Teilnahme an Turnieren finanziert und Tennisbekleidung für alle Mannschaftsspieler organisiert.

Während der Sommersaison konnten vor allem die folgenden Mannschaften nennenswerte Erfolge feiern: Unsere MU10 erzielte den 2. Platz (Paul Fusbahn, Sam Selbach, Hannes Rohr, Matti Affeld, Maximilian Kessler, Maximilian Munk und Mik Benkwitz); unsere WU10 erzielten den 1. Platz (Caroline Scharbert, Alicia Bork, Sara Groenewoud, Hannah Müller, Elin Sattler und Felippa Nolte); unsere WU12 erzielte den 1. Platz (Eleonra Köning, Carla Bogumil, Lorena Herold, Carlotta Georgi, Sophia Zetzsche und Sarah Kamp); unsere WU15 erzielte den 2.Platz (Emily Wiers, Yui Adachi, Iman Elkhattabi, Vivien Nawroth, Carmen Bendig, Philine Fischer und Greta Beelmann).

Darüber hinaus sind bei Einzel- bzw. Doppelbezirksmeisterschaften folgende Ergebnisse erzielt worden: Laura Müller wurde bei den WU12 Bezirksmeisterin im Doppel mit ihrer Doppelpartnerin Sofia Kowalenko.

Zwei weitere Highlights in diesem Sommer waren die Übernachtungsaktion am Tag des Sommerfestes, organisiert und durchgeführt von (Ingo) und die Jugend-Clubmeisterschaften am 16. September. Beide Veranstaltungen wurden von mehr als 70 Kindern begleitet und sorgten für eine Nacht und einen Tag für viel Spaß, Spannung und Durchhaltevermögen aller Beteiligten. Anbei einige Impressionen von diesen Tagen.

In der Wintersaison 2022/2023 haben wir fast doppelt so viele Medenspielmannschaften (17) als im Vorjahr gemeldet. Unser Club baut damit die Basis für einen sportlichen erfolgreichen Nachwuchs weiter aus. Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, unterstützenden Eltern und natürlich unseren Kindern und Jugendlichen, die mit großem Eifer und Spaß unseren Sport betreiben und auch im Winter wieder um zahlreiche Titel spielen werden.

Nadim Khalili

Bericht Anlagenwart

Liebe Mitglieder,

mit dem Bericht möchte ich euch einen Überblick geben, wofür wir einen großen Teile eurer Mitgliedesbeiträge verwendet haben.

Zur Finanzierung erhielten wir auch beantragte Fördergelder, ohne die es nicht möglich gewesen wäre, die ganzen Projekte zu finanzieren.

Wie ihr lesen werdet, haben wir einiges zum Positiven verändert, um die Attraktivität unseres Vereins weiter fortschrittlich zu gestalten und das Wohlbefinden der Mitglieder zu erhöhen.

Die durchgeführte Arbeiten im Detail:

1. Restaurant – Clubhaus:
Das Restaurant im 1.OG sowie der Eingangsbereich (Treppe zum Restaurant / Sitzgruppe) wurden komplett neugestaltet.

Die dunklen Holzdecken wurden durch Trockenbaudecken, nach aufwendigen Spachtelarbeiten, weiß gestrichen, ersetzt. Die Wände im Restaurant und im Eingangsbereich wurden bzw. mussten teilweise entfernt und neu verputzt werden. Anschließend erfolgte ein weißer Anstrich.

Die gesamte veraltete Beleuchtung wurde entfernt. Es wurde ein neues Beleuchtungskonzept erarbeitet und dieses unter Verwendung von regelbaren LED – Leuchten ersetzt.

Es wurde eine komplett neue Akustikanlage mit einem neuen Mischpult nach vorausgegangener Planung installiert. Der gesamte Restaurationsbereich wurde mit integrierten Deckenlautsprechern und einigen auf Putz angebrachten Lautsprechern versehen. Über die neue Anlage können alle Tonträger wiedergegeben werden.

Ein neuer Beamer sowie eine in der Decke integrierte Leinwand, die bei Bedarf herabgelassen werden kann, wurde ebenfalls installiert.

Die vorhandene alte Sitzgruppe auf der Empore wurde entfernt und an der Stirnseite neue Heizkörper angebracht. Hier wurde Platz geschaffen, um bei Veranstaltungen z.B. ein Buffett aufzubauen.

Die Theke wurde mit einem in der Deckenkonstruktion integrierten regelbaren LED – Lichtsystem ausgestattet.

Die Öffnung im Restaurant, auf der Pflanzen gestanden hatten, wurde neu gestaltet. In die neu gestaltete Öffnung wurde ein vierteiliges Glasschiebeelement (zwei Elemente können von der Mitte ausgehend, geöffnet oder geschlossen werden) integriert. Dieses dient der wärmetechnischen Trennung von Gastraum und Eingangsbereich / Treppenauf-

gang. Im Winter wird es geschlossen (Wärmekosteneinsparung), im Sommer kann es weit geöffnet werden.

Das alte Vereinslogo im Eingangsbereich wurde durch ein modernes Logo ersetzt.

2. Tennishalle:
Der Teppichboden in der Tennishalle wurde komplett auf allen Plätzen erneuert. Trotz erheblicher Schwierigkeiten konnte der Fertigstellungstermin gehalten werden.

Auf Platz 1 wurde der Schwingboden komplett neu aufgebaut. Der neue Teppichboden wurde aus recyceltem Material hergestellt (umweltfreundlich). Gleichzeitig wurden benötigte Kabel für die Installation einer Wingfield- Anlage (Aufzeichnungssystem zur Spielanalyse, um Fehler oder Schwächen eines Tennisspielers aufzuzeichnen, zu analysieren und zu korrigieren) verlegt.

3. Terrasse:
Ein neuer Wasseranschluss einschließlich einem dazugehörigen Wasserschlauch wurde auf der Terrasse installiert. Der neue Anschluss ermöglicht eine Bewässerung der Blumen und Pflanzenkübel ohne großen Aufwand.

4. Kleiner Parkplatz:
Auf dem hinteren kleinen Parkplatz (bei Platz 5) wurden zwei LED – Strahler installiert, da sich dort unbefugte Personen (Nichtmitglieder) mit Autos aufhielten.

5. Kegelbahn:
Der Schaden auf der Kegelbahn, Zerstörung des Bedienpultes durch Flüssigkeit (Verursacher – Kegler) wurde behoben. Die Versicherung zahlte hier nur einen geringen Anteil, da es sich um eine sehr alte Steuerung handelte. Es wurde eine neue mikroprozessorgesteuerte Steuerung gekauft und installiert. Die Kegelbahn kann wieder benutzt werden.

6. Kanalisation:
Ein Großteil unserer Abwasserkanäle wurde von einem Spezialunternehmen mittels einer Kamera untersucht. Das mit Wurzeln oder sonstigen Gegenständen verstopfte Rohr wurde freigefräst. Festgestellte Rohrbrüche wurden mittels eines Epoxidharzgewebes repariert. Besonderheit: Alle Arbeiten wurden durchgeführt, ohne dass der Boden oder die Straße geöffnet werden musste.

7. Schließanlage:
Die Schließanlage wird komplett erneuert. Die Anzahl der Schlüssel reduziert sich auf ein Minimum.

Es werden Zutrittsbereiche festgelegt und nur für diese gelten die neuen Schlüssel, die den zuständigen Personen übergeben werden. Eine Ausnahme bilden die Generalschlüssel, die nur an bestimmte Personen des Vorstandes übergeben werden.

Das Restaurant und die Privaträume des Gastronomen können nicht mit dem Generalschlüssel geöffnet werden.

8. Anstehende Baumaßnahmen:
- Sanierung der Damen und Herrenduschen
- Erneuerung der Heizungsanlage
- Wasserschaden – Kegelbahn
- Reparatur Dach – Tennisshop/Duschen

Günter Pilsinger

Bericht des Beirates

Liebe Mitglieder,

die Tätigkeit des Beirates basiert auf § 10 unserer Satzung. Dem Beirat gehören derzeit folgende Personen an:

1. Annemarie Geerlings-Lehn
2. Georg Gramann (Beiratsvorsitzender)
3. Jürgen Piehl
4. Karl Voges
   (stellvertretender Beiratsvorsitzender)
5. Dr. Dietmar Wandke

Der Beirat unterstützt und berät den Vorstand in allen finanziellen Fragen. Verträge von Bedeutung mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr sind dem Beirat vor Abschluss vorzulegen. Der Beirat ist vierteljährlich über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben zu informieren. Der Beirat nimmt an Vorstandssitzungen teil und er kann den Vorsitzenden des Vorstandes zu Beiratssitzungen einladen.

In der letzten Mitgliederversammlung hat der langjährige Vorsitzende des Beirates, Herr Dr. Rolf-Dieter Dominicus sich nicht mehr zur Wahl gestellt. Er hat über viele Jahre die Arbeit des Beirates geprägt. Ihm gilt unser Dank für den hohen langjährigen Einsatz für unseren Club.

Wir wünschen unseren Mitgliedern weiterhin viel Freude bei der Ausübung des Tennissports auf unserer wunderschönen Clubanlage im Herzen von Düsseldorf.

Wir danken dem Vorstand und allen Funktionsträgern für die intensive ehrenamtliche Tätigkeit.
Georg Gramann

Unser Aufnahmeausschuss

THEO FITSOS
musikalische Begleitung für jeden Anlass
/theo.fitsos @theofitsos +49 1575 7767073

Musik und Rhythmus finden ihren Weg
zu den geheimsten Plätzen der Seele.
-Platon

Impressionen Jahreshauptversammlung

Bericht 1.Damen

Nach unserer enttäuschenden Sommersaison 2021, mit dem klaren Abstieg aus der Regionalliga West, war unser Ziel die Konsolidierung mit einem sicheren Tabellenplatz in der Niederrheinliga.

Dadurch, dass die Spielerinnen Perla Niewboer und Corinna Mäder ihre sportlichen Karrieren nicht mehr auf Leistungssport Niveau fortführen, fehlten uns 2 starke Spielerinnen. Erfreulicherweise wurde unser Sportwart Suck Kim auf der Suche nach Verstärkung bei der Spanierin Alba Carrillo Marin fündig. Menschlich wie sportlich ist Alba ein Glücksgriff. Alba begeisterte mit richtig gutem spanischen Sandplatztennis ihre Mannschaftskolleginnen und die Zuschauer gleichermaßen. Am Ende stand eine makellose Bilanz von 3:0 Einzelsiegen.

In sportlicher Hinsicht konnten wir die Saison mit dem positiven Ergebnis von 5:2 Siegen und einer Vizemeisterschaft unerwartet erfolgreich abschließen.

Bei allem sportlichen Ehrgeiz bleibt der Zusammenhalt bei den Blau-Schwarzen Damen Mannschaften unerschütterlich und wichtig. Wann immer bei uns personeller Notstand war, hat die 2. Damen Mannschaft uns ausgeholfen. Egal ob *on court* oder *off court*, sie war immer für uns da und das ist ein tolles Gefühl. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich bei euch.

Ein weiterer Dank geht an unsere Spielertrainerin Franzi Etzel. Leider verletzte sie sich im Laufe der Saison und konnte nicht alle Spiele mitspielen. Trotzdem war sie an jedem Spieltag da, sprang von Court zu Court und coachte uns oft zum Sieg.

Genauso wichtig war Julia Affeld, unsere Physiotherapeutin. Es verging kein Spieltag, an dem nicht die eine oder andere Spielerin massiert oder getapt werden mußte. Vielen Dank Julia.

Die Mannschaft bedankt sich auch beim Vorstand, insbesondere beim Sportwart Suck, für die großzügige Unterstützung.

Am Erfolg der Vizemeisterschaft waren beteiligt: Franziska Etzel, Alba Carrilla Marin, Katharina Herpertz, Antonia Roessli, Celina Baltes, Laureen Klein, Perla Niewboer, Wiebke Kröll, Laura Friedrich und Meike Vorschel.

Nach dem Erfolg der Vizemeisterschaft ist das Ziel für 2023 ganz klar:

Julia Affeld (Physiotherapeutin), Laureen Klein, Katharina Herpertz, Celina Baltes, Franziska Etzel, Alba Carillo Marin, Antonia Roessli (v. l. n. r.)

Es soll wieder zurück in die REGIONALLIGA WEST gehen!

Katharina Herpertz

Bericht 2.Damen

Die 2. Damen – Spiel, Spaß und insbesondere Spannung. Dass wir die Spannung hochhalten können, zeigten wir auch dieses Jahr wieder. Nachdem wir letztes Jahr knapp am Aufstieg vorbei gerutscht sind, haben wir es dieses Jahr am letzten Spieltag geschafft in die 1. VL aufzusteigen.

Anfang Mai starteten wir in den ersten Spieltag: Zuhause gegenden BW Flüren. Insgesamt brachten wir den Sieg mit 6:3 nach Hause. Jedoch war das Endergebnis deutlicher als die Spiele selbst. Nach drei starken Matchtiebreaks war dank der Unterstützung von Jade und Akushia nach den Einzeln schon klar, dass wir an diesem Tag den ersten Sieg einfahren werden.

Bei den Doppeln lag das Glück dann leider nicht auf unserer Seite. Das letzte Doppel musste in der Halle zu Ende gespielt werden und wurde im Matchtiebreak leider an die Mädels des BW Flürens abgegeben.

Der zweite Spieltag führte uns nach Gladbach zum HTC. Ein spannender Spieltag bis zum letzten Doppel. Nach den Einzeln stand es 3:3. Das erste Doppel wurde leider abgegeben, wobei Franzi und Jaqui im dritten Doppel zeigten, dass wir vom BS auch Doppel spielen können und gingen mit einem 6:0; 6:0 aus der Partie. Laureen und Laura kämpften um jeden Punkt, um nicht nur das Doppel zu gewinnen, sondern auch den Spieltagsieg. Nachdem sie den ersten Satz 6:3 gewonnen hatten, machten sie es im zweiten Satz bis zum letzten Ball spannend und gewannen imTiebreak.

Es folgte das Spitzenspiel. Heim gegen den MTV Kahlenberg. Nicht immer war es leicht sechs Spielerinnen zusammen zu bekommen, was keinen Falls auf die Motivation oder den Teamspirit zurückzuführen ist, sondern an Urlauben und anderen schon vor der Saison feststehenden Events lag. Da diese „Ausfälle“ auch in den 1. Damen nicht unbemerkt blieben, durfte Laura an diesem Spieltag die ersten Damen unterstützen und Akushia stellte sich dankenswerterweise nochmal für uns auf den Platz. Nach sehr anspruchsvollen Spielen (3 Matchtiebreaks) und der Entscheidung im letzten Doppel, mussten wir uns dieses Mal mit einem 4:5 geschlagen geben. Mit dieser knappen Niederlage dachten wir der Aufstieg sei uns nicht mehr möglich.

Trotzdem setzten wir alles daran in den letzten Spielen bestmöglich anzutreten und vor allem immer das Beste für unser Team zu geben. Es folgte das Derby – Blau-Schwarz

Hintere Reihe: Jenny Vogelmann, Franziska Ettler, Hanna Dehning, Jaqueline Simon, Laureen Klein, Meike Vorschel, Katharina Herpertz
Vordere Reihe: Antonia Roessli, Laura Khalili, Wiebke Kröll (v. l. n. r.)

gegen Rot-Weiß. Heim bei uns. Ein Spieltag auf der Anlage wie man sich ihn nur wünscht. Super Wetter, kniffelige Spiele und eine Menge Spaß. Es wurden wieder drei Matchtiebreaks gespielt: zwei davon an uns und einer an Rot-Weiß. Beim letzten Doppel durften wir uns auch über die Unterstützung der Herren 40 freuen und Wiebke und Laura konnten auch dieses Doppel nach Hause bringen. Endergebnis 6:3. Wie bei jedem Heimspiel konnten wir uns anschließend über das „Rundum-sorglos-Paket" von Han und seiner Familie freuen. Abgerundet wurde der Abend zusammen mit den Herren bei der ein oder anderen Karaoke-Session.

In den nächsten Tagen verfolgten wir die Tabelle und sahen, dass Kahlenberg überraschend verloren hatte. Da witterten wir doch noch die Chance des Aufstiegs. Jetzt hieß es im letzten Spiel so hoch es geht zu gewinnen. Im letzten Spiel durften wir nach Moers-Asberg. Wir freuten uns alle sehr, dass uns dort Nantiya unterstützte. Die ersten beiden Einzel gingen leider an Moers. Die restlichen vier Einzel durften wir aber unserem Punktekonto gutschreiben. Ein 4:2 nach den Einzeln war somit schonmal eine gute Basis für die anschließenden Doppel. In die Doppel starteten wir auch noch einmal mit Unterstützung von Jade und Luisa. Nach den Doppeln hieß es dann 6:3 für den BS.

Es blieb dennoch spannend. Denn Kahlenberg spielte erst am Sonntag gegen den Letzten der Tabelle – Flüren. Flüren stellte natürlich so stark wie möglich auf, damit sie sich im letzten Spieltag vor dem Abstieg retten konnten. Immer wieder aktualisierten wir die Tabelle und hofften endlich das Ergebnis sehen zu können. Doch mit der Eintragung ließ Kahlenberg auf sich warten. Schlussendlich hatte Kahlenberg gegen Flüren verloren und damit standen wir sogar mit einem Sieg mehr an der Spitze der Tabelle. Damit war der verdiente Aufstieg in der Tasche!

Insgesamt war es eine fantastische Saison. Denn auch mit den ersten Damen zeigen wir immer wieder wie Zusammenhalt und Teamspirit geht und haben nicht nur auf dem Tennisplatz Spaß.

Vielen Dank an alle, die uns tatkräftig auf und neben dem Platz unterstützt haben und natürlich auch an unsere Trainerin Franzi!

Wir freuen uns schon sehr auf die nächste Saison!

Hanna Dehning

Bericht 3.Damen

Die Saison ist für uns super gelaufen. Wir hatten eine tolle Zeit und zusammen sehr viel Spaß.

Es gab einige Champions-Tiebreaks und lange Spiele, bei denen unsere Nerven auf die Probe gestellt wurden.

Mit Stolz können wir aber sagen, dass wir alle Spiele gewonnen haben. Nur leider ist die Chance an uns vorbeigegangen, in dieser Saison in die höhere Spielklasse aufzusteigen, da wir gegen die Aufsteiger nicht antreten konnten. In der nächsten Saison werden wir aber erneut alles dafür geben.

Isabell Reiche, Nathalie Broich, Elena Huse (v. l. n. r.)

Ein großes Dankeschön auch hier nochmal an die Juniorinnen und die Damen 30, die uns wieder einmal tatkräftig unterstützt haben. Auch im Training haben wir gezielt an unseren Schwächen gearbeitet und insbesondere das Doppel geübt, was uns zu weiteren Erfolgen gebracht hat.

Als Mannschaft werden wir immer eingespielter und wachsen immer weiter zusammen. Jetzt freuen wir uns auf die kommende Wintersaison, wo wir wieder mit viel Elan und Ehrgeiz oben angreifen wollen.

Isabell Reiche

Bericht Damen 30

Wir, die Damen 30 Mannschaft unseres Vereins, sind mittlerweile eine recht große Mannschaft – gemischt aus einem „alten" Bestand und auch einigen Neulingen. Uns verbindet die Lust am Tennisspielen gepaart mit einer gesunden Portion Ehrgeiz. So haben wir uns in den letzten Jahren bis in die 1. VL hochgespielt. Leider waren wir diese Saison ein bisschen vom Pech verfolgt und hatten recht viele spontane Ausfälle, so dass wir die Liga als Vorletzter nicht halten konnten. Aber nächsten Sommer geben wir gemeinsam in der 2. VL alles, um hoffentlich bald wieder aufzusteigen. Dabei sind wir uns sicher, dass unser Trainer Antonio uns darauf wie immer gut vorbereiten wird.

Leonie Lopp

Foto, oben: Kathrin Herbst, Caroline Geigis, Kristin Lange, Laura Friedrich, Anna Misko (v. l. n. r.)

Foto, rechts: Leonie Lopp, Jana Rieke, Kristin Lange, Anna Misko (v. l. n. r.)

Bericht 1.Damen 40

Wir sind als Damen 40 Team nicht mehr die Jüngsten, denn überwiegend sind wir inzwischen schon ein Jahrzehnt älter als 40, aber wir spielen dennoch nach wie vor alle mit Begeisterung Tennis, auch wenn nicht immer alle können, weil es hier und da zwickt oder weil uns Corona erwischt!

Diese Saison spielten mit:

1. Katharina Hüttmann (Danke Chefin I!)
2. Kathja Groenewoud (Einzelspitze)
3. Chantal Leenen (sehr lustige NL-Trainerin, die immer neue Investment-Tipps auf Lager hat)
4. Dorothee Kettner (Proviant-Box)
5. Norgard Papke (Danke Chefin II!)
6. Isabel Stähnen (Geburtstagsqueen)
7. Katja Gehrmann (unser Küken/Topspin-Meisterin I)
8. Daniela Petry (Team-Ärztin)
9. Barbara Roithmeier (Topspin-Meisterin II)

In den ersten drei Begegnungen der Saison waren wir leider unseren Gegnerinnen aus TV GW Heiligenhaus, aus dem TC Rheinstadion und aus dem Unterbarmer TC unterlegen, aber so wollten wir natürlich die Saison nicht weiterlaufen lassen. Sensationell fanden wir den Einsatz u.a. von unserer lieben Isabel, die uns an ihrem Geburtstag kurzfristig verstärkte, sodass wir trotz vieler Ausfälle komplett antreten konnten. Tatsächlich gelang es uns, die letzten drei Begegnungen gegen GW Langenfeld, gegen den TC Raadt und gegen den Crefelder HTC zu gewinnen, sodass wir am Ende den 4. von 7 Rangplätzen belegen und nächsten Sommer wieder in der Niederrheinliga spielen dürfen. Um die Saison gut vorzubereiten, werden wir Ende April 2023 nach drei Jahren Corona-Reise-Verzicht endlich mit insgesamt 8 Spielerinnen nach Mallorca reisen… allerdings wohl nicht mehr mit ganz so vielen Trainingseinsätzen wie in den früheren Jahren, weil wir sonst schon vor Saisonbeginn völlig ermattet sind. Ein gemeinsames Team-Outfit ist geplant, aber bitte nicht das Disco-Outfit, das in den Augen brennt, wenn die Sonne reflektiert wird!

Wir hoffen, dass uns nächstes Jahr auch unser treuer Fan-Club bestehend aus Britta Weskamp-Silling & Elke Bayer wieder unterstützen kann! Wir würden uns riesig freuen, wenn ihr Blau-Schwarz-Fans uns im Sommer 2023 bei Heimspielen anfeuert, denn es macht einfach viel mehr Spaß, die letzten Reserven aus uns herauszuholen, wenn wir von euch unterstützt werden!

Dorothee Kettner

WIR machen das LICHT an –
WE turn on the LIGHT!

Planung, Errichtung, Wartung und Instandhaltung von Flutlicht- und Beschallungsanlagen für Sportstätten, Arenen und Außenanlagen

UNTERNEHMENSGRUPPE RÖßLER GMBH

Wilhelm- Schierenberg- Straße 1
D-33154 Salzkotten

Fon: 05258 / 505 99-20, Fax: 05258 / 505 99-21
E-Mail: info@unternehmensgruppe-roessler.net

www.unternehmensgruppe-roessler.net

Bericht 2.Damen 40

Zum ersten Mal nach zwei Jahren konnte in diesem Jahr wieder eine Saison frei von jeglichen Corona-Beschränkungen stattfinden.

Trotz einiger krankheits- und verletzungsbedingter Ausfälle war es für uns eine schöne und erfolgreiche Saison! Auch wenn wir wegen der engen Terminierung der Spiele zum Teil Probleme hatten, mit sechs Spielerinnen anzutreten, hatten wir tolle Spiele mit netten Gegnerinnen sowohl auswärts als auch auf unserer Anlage. Im Anschluss an die Heimspiele gab es für alle eine leckere asiatische Bowl in unserem Club-Restaurant… dies kam auch bei unseren Gegnerinnen sehr gut an! Ein Highlight war außerdem unser Auswärtsspiel im Rochusclub – leider unterbrochen durch Regen – und das anschließende Essen dort.

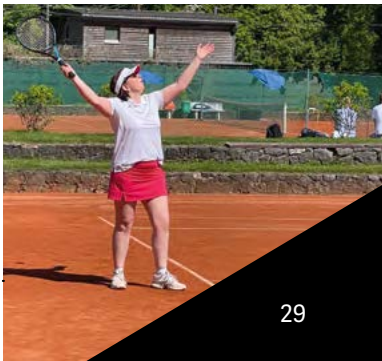
Auch die sportlichen Leistungen der Mannschaft können sich sehen lassen, insbesondere im Doppel haben wir gut abgeschnitten und haben uns aufgrund unserer Spielpraxis deutlich verbessert. Die Spiele waren teils hart umkämpft; sogar einige der Match-Tie-Breaks konnten wir diesmal für uns entscheiden.

Ich freue mich schon auf die nächste Saison, in der wir uns jedoch leider von unserer Nr. 1 Chikako verabschieden müssen, da sie nach Japan zurückkehrt.

Vielen Dank an Chikako für die Unterstützung und natürlich an alle anderen für den tollen Einsatz in dieser Saison!

Anna Pierenkemper

ACCENTRO



Bericht Herren 30

Bis in die Haarspitzen motiviert starteten wir, die Herren 30, in die Sommersaison 2022.

Im ersten Match empfingen wir den TC Mannesmann auf unserer schönen Clubanlage. Nach einigen sehr engen Matches mussten wir uns leider denkbar knapp mit 4:5 geschlagen geben.

Auch an den darauffolgenden Spieltagen fehlte leider das letzte Fünkchen Glück und wir mussten eine Reihe von Niederlagen mit zum Teil äußerst knappen Ergebnissen hinnehmen.

So näherten wir uns dem Ende der Saison und dem letzten und wichtigsten Spiel gegen unsere Nachbarn von Rot-Weiß.

Die Saison sieglos zu beenden, war jedoch nie eine Option und so nahmen wir nochmal unsere ganzen Kräfte zusammen – mit Erfolg! Am Ende siegten wir 5:4. Die Freude war groß, auch wenn wir den Abstieg in die Bezirksklasse C damit nicht verhindern konnten.
Nächstes Jahr greifen wir wieder an mit dem klaren Ziel: Wiederaufstieg!

Waldemar Pitrasch

weru

HEIZKOSTEN RUNTER!
NEUE FENSTER SPAREN BARES GELD - JAHR FÜR JAHR!

JETZT TAUSCHEN UND FÖRDERUNG KASSIEREN.

WIR BERATEN SIE GERNE:

FRANKE +BORUCKI

Franke & Borucki GmbH
Fürstenwall 61, 40219 Düsseldorf
Tel.: 0211/30 60 88
info@weru-borucki.de
www.weru-borucki.de

- **ALTE FENSTER** KOSTEN VIEL GELD.
- **JETZT FENSTER TAUSCHEN** UND BARES GELD SPAREN.
- **LASSEN SIE DIE** KÄLTE DRAUSSEN.
- **15% GIBTS VOM STAAT BEIM** FENSTERTAUSCH ZURÜCK!*

*ABHÄNGIG VON FENSTERGRÖSSE UND AKTUELLEN FÖRDERPROGRAMMEN

Bericht 1. Herren 40

Wir blicken auf eine kuriose und am Ende sehr erfolgreiche Saison 2022 zurück. Corona hatte die Ligen ordentlich durcheinandergewirbelt: Wir rechneten mit 3 Absteigern aus der Regionalliga und beschlossen, ein Halten der Klasse (Niederrheinliga) sei nur mit externer Verstärkung möglich. Yuri Soberon und Bart Beks, ehemaliger Senioren-Weltmeister – beide äußerst sympathische und angenehme Kerle – unterstützen uns an den Positionen 1 und 2. In allen Spielen konnten wir ansonsten auf unsere bewährten Kräfte – Tom Gerdel, Sören Affeld, Johannes Müller, Peer Wilczek und Lars Schriewer setzen. Uli David fiel leider die gesamte Saison Corona- und verletzungsbedingt aus. In kritischen Phasen konnten wir uns auch immer auf alte Hasen wie Sebastian Pfeiffer, Jan Sondermann und Klaus Keller verlassen.

Die Saison war zudem äußerst kurz, nachdem 2 Mannschaften noch vor Saisonstart zurückgezogen hatten. Es blieben 4 Spieltage, die wir allesamt überraschend deutlich, fast immer mit 9:0 gewinnen konnten. Als Tabellenerster unserer Gruppe lief es auf ein echtes Finale gegen den Gruppenersten der Parallel-Liga, den Borbecker TC, hinaus.

Die Partie in Essen war wahrlich spannend, hochklassig und äußerst eng. Nach Siegen in der ersten Runde durch Bart und Sören schaffte Johannes in einem denkwürdigen Match durch ein 19:17 (!) im Champions-Tiebreak den Ausgleich nach Einzeln. Im Doppel siegten die Blau-Schwarz Teams Yuri/ Bart im ersten und Sören/ Johannes im dritten Doppel recht klar. Danke an dieser Stelle für die großartige Unterstützung der mitgereisten Blau-Schwarz Unterstützer! Ein fantastischer Tag mit einem Happy End für unser Team und unseren Club.

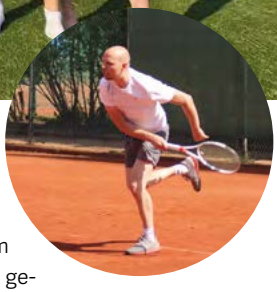
Für uns ist der Aufstieg in die höchste deutsche Liga in dieser Altersklasse ein großartiger Erfolg und ein Novum in der Geschichte des Vereins (soweit ich weiß). Wir freuen uns auf viele spannende Matches im kommenden Jahr in der Regionalliga.
Sören Affeld

Glückwunsch zum Aufstieg

Stauder
Stauder

FENSTER

Bericht 2. Herren 40



Unsere Hoffnungen auf den Aufstieg in die 1. Verbandsliga haben bereits am ersten Spieltag einen herben Dämpfer erlitten. Wir unterlagen DSC Preußen mit 0:9 und auch in den folgenden Medenspielen konnten wir die erhofften Siege nicht einfahren, so dass am letzten Spieltag bei einer Bilanz von einem Sieg und drei Niederlagen ein echtes Endspiel um den Klassenerhalt gegen BW Heiligenhaus (1 Sieg, 3 Niederlagen) anstand.

Dieser Medenspieltag war an Spannung und Dramatik nicht zu überbieten. Nachdem wir in den Einzeln drei Champions-Tiebreaks verloren hatten, konnten wir ein Einzel im Champions-Tiebreak mit 16:14 (!) für uns entscheiden und unsere Hoffnungen auf einen erfolgreichen Abschluss am Leben halten. Nach weiteren Siegen im Doppel und einem Zwischenstand von 4:4 galt die volle Aufmerksamkeit dem letzten Doppel. Angefeuert von unseren Clubmitgliedern, insbesondere einigen Spielerinnen aus der Damenmannschaft, siegte unser Doppel im Champions-Tiebreak mit 10:7. Der Klassenerhalt war somit gesichert! Die Stimmung während und nach dem Spiel war überragend. Im Anschluss haben wir mit unseren sehr fairen Gegnern auf der Terrasse unseres Clubhauses den Klassenerhalt mit Köstlichkeiten vom Grill in allen Zügen genossen. Am späten Abend hieß es dann Cha-Cha-Cha-1-2-3 in der Altstadt. An dieser Stelle einen großen Dank von uns an Han und sein Team für die hervorragende Bewirtung während der Medenspiele!

Nun heisst es bei der Vielzahl von Spielern eine ausgewogene und homogene Mannschaft für die anstehende Winterrunde und die Sommersaison 2023 zu formen und gemeinsam den lang ersehnten Aufstieg in die 1. Verbandsliga zu erreichen. Hierzu bedarf es eines lang ausgedehnten Kegelabends.

Abschließend stoßen wir auf unsere Frauen, Lebensgefährtinnen und den Nachwuchs für die Unterstützung vor, während und nach einem jeden Medenspiel an.

Prost meine Kameraden!
Euer Capitano

Suck Kim

KUZAJ WITTMANN & PARTNER

RECHTSANWÄLTE · STEUERBERATER

Unsere Kanzlei **Kuzaj Wittmann & Partner** ist eine wirtschaftsrechtliche Boutique, die sich konsequent auf die Bereiche Corporate, Transactions und Litigation ausgerichtet hat. Als hochspezialisierte Sozietät beraten wir Gesellschaften und Investoren schwerpunktmäßig bei Unternehmenstransaktionen einschließlich Sanierung/Restrukturierung sowie den damit verbundenen arbeitsrechtlichen Fragestellungen. Ein weiterer Fokus liegt auf großvolumigen Klageverfahren.

Dabei vertrauen wir auf hoch qualifizierte Rechtsanwälte und Steuerberater mit langjähriger und internationaler Berufserfahrung, deren fachliche Schwerpunkte sorgsam aufeinander abgestimmt sind.

Die Partner sind zentraler Ansprechpartner ihrer jeweiligen Mandanten. Gleichzeitig wird durch die intensive interdisziplinäre Zusammenarbeit aller Berufsträger eine umfassende Beratungstiefe erreicht. Damit sind wir eine individuelle und exklusive Alternative zu Großkanzleien.

KUZAJ WITTMANN & PARTNER

Rechtsanwälte Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB

Königsallee 30 · 40212 Düsseldorf · suck.kim@kw-partner.com

Bericht 3. Herren 40

Im Sommer 2022 spielten wir wieder in der Bezirksklasse A, nachdem wir uns in der Bezirksliga nicht halten konnten. Dort trafen wir auf den TC 77 Düsseldorf- Wersten 1, TG Nord Düsseldorf 1, TuS Düsseldorf Nord 1, BW Erkrath 1 und TC Rheinstadion 1.

Das erste Heimspiel verloren wir direkt knapp mit 4:5 gegen einen Mitabsteiger aus der Bezirksliga, den TC Wersten. Danach erzielten wir 3 Siege und standen plötzlich vor der Situation, direkt wieder in die Bezirksliga aufsteigen zu können. Der Endgegner, TC Rheinstadion, entpuppte sich als ein sehr starker Gegner. Die hatten alle Spiele bisher gewonnen und standen auf Platz 1, wir auf Platz 2. Wir benötigten nur einen Sieg; ein 5:4 hätte vollkommen ausgereicht. Nach Matchpunkten lagen wir vorne.

An dem besagten Endspieltag ging leider einiges schief. Zum einen fehlte Stefan Jahnke, der einen Tag zuvor erkrankt war und den wir eingeplant hatten. Unerwartet traf Markus Keuthen (Die Schwingende Keule) auf einen starken Gegner an Position 2. Zwar hatte er alles im Griff bis zum Ende des ersten Satzes. Er verlor diesen aber noch knapp und dann verließen ihn die Kräfte. Der Gegner wurde immer stärker, so dass der Punkt verloren ging.

An 4 gewann Marco Provenca (The Italian Machine) in einem harten Fight; der Gegner verletzte sich am Ende des Matches noch schwer: ein Achillessehnenriss. So stand es 1:1. Peter Fusbahn (Peter Pan), an 6 gesetzt, gewann sein Match souverän; Peter ist überhaupt der Winner dieser Saison, denn er gewann als einziger alle seine Einzelpartien. So führten wir 2:1 nach der ersten Runde. In der 2. Runde verloren wir alle 3 Matches. Johannes Kagerer (Captain Crazy Ninja Joe) verlor an 1, stellvertretend für Nadim Khalili (The Arabian Horseman).

An 3 spielte Waldemar Pitrasch (Waldemar The Wizard); dieser hatte während seines Spieles Herzrasen und gab auf, was erstaunlich war. Denn Waldemar ist für gewöhnlich ein sehr großer Kämpfer und topfit auf dem Platz. Eqbal Masomi (The Afghan Wall), der auch für siegreiche Spiele bekannt und als zuverlässig gilt, fand an dem letzten Spieltag einen ebenbürtigen Gegner, der ihm alles abverlangte. Eqbal schaffte es nicht mehr, das Match zu drehen.

So stand es nach Einzeln schon denkbar schlecht. 2:4. Wir verloren dann noch 2 Doppel. Das erste Doppel sehr knapp im Matchtiebreak. Das Ergebnis stand somit fest 3:6.

Es war diese Saison sicherlich mehr drin. Ein Aufstieg hätten wir bei normalen Bedingungen und möglicherweise bei einer anderen Mannschaftsaufstellung geschafft. Aber an dem Tag lief auch sonst alles schief mit Verletzungen und Ausfällen.

Wir freuen uns aber trotzdem sehr als zweiter die Medenrunde 2022 gemeistert zu haben in der BK A. Und nächstes Jahr werden wir wieder tolle Matches sehen in der BKA im Sommer, hoffentlich auch mit so motivierten und tennisbegeisterten Mannschaftskollegen.

Vielleicht gelingt uns ja wieder einmal ein Coup. Nach 4 Aufstiegen hintereinander und einem Abstieg in Folge war es auch vielleicht Zeit erst einmal die Klasse zu halten. Wir können auf jeden Fall oben mithalten in der BKA. Ich bedanke mich nochmal für den Einsatz aller meiner Mitspieler in der Mannschaft. Wir sind einfach eine geile Truppe.

Long live the Blue-Black-Warriors!

Johannes Kagerer

Bericht 4. Herren 40

Frisch aufgestiegen in die BKC waren wir alle sehr motiviert und neugierig auf die neue Liga.

Wir hatten uns selbstverständlich vorgenommen, auf jeden Fall die Klasse zu halten, was allerdings bei zwei Absteigern in der Gruppe von sieben Mannschaften zu einer Herausforderung werden könnte. Mit einer herben Niederlage, 1:8 gegen den Club am Rhein, wurde der Start in die Saison vermasselt. Das hat uns wachgerüttelt und gegen Büderich hatten wir das Glück auf unserer Seite und konnten knapp mit 5:4 punkten.

Im Verlauf der Saison kristallisierte sich heraus, dass bis auf eine Mannschaft die Teams alle recht ausgeglichen waren. Das führte dazu, dass am 4. Spieltag vier Mannschaften mit 2:2 Tabellenpunkten punktgleich waren. Wir lagen leider mit 2:2 Tabellenpunkten auf dem 6. Platz von sieben Mannschaften, was am Ende der Saison den Abstieg bedeutet hätte. Am fünften Spieltag musste also unbedingt ein Sieg her. Gegen den aktuellen Tabellenführer konnten wir aber zu Hause einen grandiosen 8:1 Sieg einfahren und uns in der Tabelle nach oben schieben. Am letzten Spieltag gegen den Tabellenletzten punkteten wir mit einem 9:0 Sieg und schlossen als Zweiter punktgleich mit dem Ersten ab. Beinahe wären wir sogar noch aufgestiegen. Das wäre aber dann doch des Guten zu viel gewesen.

Andi Conraths

Maximales Hallentennis.

Indoor Tennisboden FIRST LINE 1400

NEU in der Tennishalle des TC 1904 Blau-Schwarz

www.bts-sportsysteme.de

Bericht Herren 50

Start mit Hindernissen: Lange haben sich viele Spieler der H40 geziert. Diese Saison aber war es soweit: Wir sind angetreten, die Lücke zwischen vier! Herren 40er Mannschaften und den Herren 70 zu schließen und haben eine Herren 50er Mannschaft gegründet.

Die Anzahl Spieler 50+ im Verein insgesamt reicht eigentlich aus – aufgrund sehr unterschiedlicher Spielstärke lässt sich daraus aber nur schwer eine komplette Mannschaft formen. Die eigentliche Idee, Spielern die Möglichkeit zu geben, in mehreren Mannschaften zu spielen und gleichzeitig das Angebot an Mannschaften im Verein attraktiver zu machen, gestaltete sich in der Umsetzung schwierig. Weil Spieler mit einstelligen LK's mitgemeldet wurden, wurde die neue Mannschaft vom TVN in die BK A eingestuft – also 2 Klassen höher als gedacht. Da aber die meisten Spieler mit der hohen LK kaum für uns zum Einsatz kamen, stand der Auftakt leider unter keinem guten Stern und der Abstieg war letztendlich unvermeidbar.

Warum war die Saison trotz Abstieg eine Erfolgsgeschichte? Wir hatten schöne Spiele und sehenswertes Tennis war auch dabei. Beim Spiel gegen Ratingen West begeisterte Guilherme zum Beispiel die Mannschaftskameraden und sogar das gegnerische Publikum mit einem gekonnten Tweener (verdeckter Schlag durch die Beine mit dem Rücken zum Gegner).

Wir sind mit der Erkenntnis aus der Saison gegangen, nicht vollkommen chancenlos zu sein. Es gab durchaus einige enge Matches (8 Matches gingen in den Champions-Tiebreak).

Obwohl wir durchaus auf einige Erfahrungen in Medenspielen zurückblicken können, haben wir beim Thema Regelkunde noch einmal dazugelernt. Wann ist es erlaubt, beim Schlag den Schläger über das Netz zu führen? Es gibt eine einzige Ausnahmesituation: Spielt der Gegner einen Stopp und der Ball droht ohne eigene Berührung ins Feld des Gegners zurück zu springen, ist es erlaubt.

Den Blick nach vorne gerichtet, freuen wir uns auf die nächste Saison und laden weitere Spieler ein, die für die 50er spielberechtigt sind, mitzumachen und Teil eines netten Teams zu werden. Auch wer erst in 2023 50 Jahre alt wird, ist spielberechtigt.

Vielleicht lässt sich nächstes Jahr dann eine erfolgreichere Geschichte erzählen – aber auch in der BK B bleibt der Klassenerhalt eine Herausforderung.

Thomas Fritz

Bericht Herren 70

Wer im zurückliegenden heissen Sommer 22 auf unserer vom neuen Clubwirt Tai Han mit seinem freundlichen Team einladend geführten Terrasse Platz genommen hat, ist sicherlich auch einmal auf die, in der Tat gesetzt erscheinende aber durchaus sportlich anmutende, um ein Fässchen Bier versammelte Alt-Herren-Riege aufmerksam geworden. Diese hat sich nach jahrelangem Aufenthalt in der BL für dieses Jahr den Aufstieg in die 2. VL zum Ziel gesetzt. Das wir ohne Niederlage durch die Medensaison spaziert sind, war der Ausgeglichenheit unseres Spielerkaders geschuldet. Von den spielfähigen Mannschaftskameraden (einige standen wegen Verletzung/ Rekonvaleszenz nicht zur Verfügung) kamen alle entweder im Einzel oder Doppel zum Einsatz, so dass jeder zum Saisonziel beitragen konnte.

Daneben treffen wir uns während der gesamten Sommerzeit zur Festigung der Gemeinschaft an jedem Mittwoch für 2 Stunden zum harten Training und diskutieren anschließend über Gott und die Welt in gemütlicher Runde bei ein oder max. 2 Gläschen Bier.

Für die nächste Saison haben wir uns den Klassenerhalt als Ziel gesetzt.

Namen der gemeldeten Spieler;
Rolf Dietrich, Rolf Lantermann, Klaus Lindenbeck, Detlef Frenz, Kurt Möller, Ernst Schmieskors, Bernd Wagener, Georg Gramann, Günter Pilsinger, Gernot Stens, Yoichi Minomura, Donald Eckl, Eckart Gerner-Beuerle, Bernd Weiser

Bernd Weiser und Gernot Stens

Bericht 1.HobbyDamen

Wir haben uns wieder sehr gefreut, gute, spannende, lustige und erfolgreiche Matches zu spielen und so starteten wir hoch motiviert und mit Freude unser erstes Spiel am 07. Mai zuhause gegen Hellerhof.

„Alt" bekannte und erfahrene Hobby- Gegnerinnen, die aber gegen uns chancenlos waren. Und so begann unsere Spielsaison mit einem grandiosen und glatten 6:0 Sieg.

Die zweite Begegnung war nur eine Woche später, auswärts in Lohausen gegen TSG Blau-Weiß. Hier wurden die Spiele knapper. Es gab aufregende, lange Ballwechsel und immer wieder Einstand. Nach den 4 Einzelspielen stand es 2:2. Und somit versuchten wir taktisch die Doppel zu setzten. Aber auch hier waren die Spiele ziemlich eng. Wir trennten uns von den netten Lohausenerinnen mit einem Unentschieden 3:3.

Das Wochenende drauf hatten wir wieder einen Heimvorteil (Fanclub mit inklusive).

Unsere Mitstreiter aus Hilden, die wir schon von früheren Begegnungen kannten, hatten nicht viel entgegenzusetzen. Alle Matches souverän gewonnen und somit ging auch diese Begegnung mit 6:0 aus.

Unser letztes Spiel fand in Benrath statt. Ein schöner Tennisclub direkt am Rhein. Wegen der brütenden Hitze hatten wir uns schon früh am Morgen des 25. Juni getroffen.

Unsere Gegnerinnen waren ein lustiger Haufen. Auch wenn das Ergebnis wieder sehr eindeutig war, hatten wir tolle und schöne Spiele mit dieser Mannschaft. Mit 6:0 endete für uns eine erfolgreiche Hobbysaison!

Es hat Spaß gemacht – wir freuen uns auf das nächste Jahr..... Bis bald und bleibt gesund!

Julie von Maltitz

Abb. zeigt nicht angebotenes Beispielfahrzeug.

PEUGEOT e-2008[1]

Der kompakte Elektro-SUV.

PEUGEOT TotalEnergies

[1] **Stromverbrauch (kombiniert) in kWh/100 km für PEUGEOT e-2008 mit Elektromotor 100 kW (136 PS): 16,1–15,9 (WLTP); Reichweite in km: 331–341 (WLTP); CO_2-Emissionen (kombiniert) in g/km: 0**

[2] Monatliche Leasingrate für einen PEUGEOT e-2008 Allure Elektromotor 100 kW (136 PS). Ein Kilometerleasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, Leasingsonderzahlung: 4.500 €; Laufzeit: 48 Monate; 48 mtl. Leasingraten à 343,35 €; Laufleistung 10.000 km/Jahr. Alle Preisangaben inkl. MwSt.; zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten. Bsp. nach § 6a PAngV. Angebot gültig bis zum 31.05.2023. Mehr- und Minderkilometer (Freigrenze 2.500 km) sowie eventuell vorhandene Schäden werden nach Vertragsende gesondert abgerechnet. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.

AUTO KRAMER

Autohaus Kramer GmbH
Körnerstr. 70 · 58095 Hagen
www.auto-kramer.de
info@auto-kramer.de

Bericht 2.HobbyDamen

Dieses Jahr habe ich die Hobby B für die Tuniere vor den Ferien angemeldet. Dieses Jahr waren es ganz andere Clubs als die Jahre zuvor - was daran lag, dass die die Mannschaft der Hobby A sich früher angemeldet hat.

Also hatten wir viele tolle Begegnungen mit neuen, sehr netten Damen. Die Spiele waren ausgeglichen und wir haben uns sehr gut geschlagen.

Eine Herausforderung war dann die zusätzliche Anmeldung für die Turniere in und nach den Sommerferien. Hier dürfen auch Medenspielerinnen dabei sein. Auch wenn wir uns super geschlagen haben, waren es doch starke Gegner.

Dennoch waren es durchaus tolle Spiele mit anschließend viel Spaß. Das Schöne an diesen Spielen ist, dass man sich immer 2x begegnet... Wir werden definitiv 2023 wieder antreten.

Wir haben zum Üben zwischendurch Flutlicht Events gemacht, mit leckeren Cocktails von Han. Freitag wurde sich oft getroffen – um sich auf die Spiele vorzubereiten. Ein herrscht ein toller Zusammenhalt in unserer bunten Hobby B Mannschaft.

Ute Osterby

Bericht 1.HobbyHerren

Das Tennisjahr 2022 neigt sich dem Ende entgegen und es war, rückblickend betrachtet, zum Glück wieder ein ganz normales Tennisjahr. Die Meldungen an den TVN und deren Spielplanung liefen ganz normal und wir hatten am 2. Juli unser erstes, von vier Spielen. Das Ergebnis ist aus unserer Sicht ganz erfreulich: 3 Siege und leider 1 Niederlage – trotzdem sind wir Gruppenerster geworden.

Allen Akteuren „Herzlichen Glückwunsch" und vielen Dank für Ihren Einsatz auf dem Platz und natürlich, wie immer, auch neben dem Platz.

Auch die Bewirtung durch unseren neuen Clubwirt hat wunderbar geklappt. Die neue „asiatische" Orientierung in unserem Clubrestaurant kam sowohl bei unseren Gästen als auch bei unseren Mannschaftspielern sehr gut an.

Die Spiele haben wir mit 6, bzw. 5 Spielern bestritten – nur einmal wurde es kritisch, mit 4 Spielern traten wir an und das war auch das Match was wir verloren haben.

Ansonsten sind die Bitten aus dem vergangen Jahr alle erhört worden – es war, nach langem, wieder ein ganz normales Tennisjahr. Wir haben sogar eine Mannschaftssitzung hinbekommen – wie gesagt, alles wieder in bester Ordnung.

Jürgen Piel

Tabelle für M65 Einzel und Doppel Samstag Hobby (in den Sommerferien) Gruppe A

RANG	VEREINS-NR.	MANNSCHAFT	PUNKTE
1	3021	TC 1904 Blau-Schwarz e. V., Düsseldorf	6
2	3039	TSG Benrath 1881 e. V., TA	2
3	3047	TSC Unterfeldhaus e. V.	2

Bericht 2.HobbyHerren

„Zweiter zu sein ist sch***“ – sagte André Agassi mal. Und das dachten wir uns in der Hobby-Herren II dieses Jahr auch wieder und schlossen die Tabelle der offenen Hobbyrunde ungeschlagen als Tabellenerster ab. Die Hoffnung vor der Runde war, dass durch die Meldung in der offenen Hobbyrunde (es dürfen Medenspieler mitspielen) das Niveau der Gegner und der Spiele steigen würde.

Leider hat sich dieser Wunsch nicht erfüllt und die meisten Begegnungen liefen relativ klar für uns bzw wären (noch) klarer gelaufen wenn wir etwas „aggressiver“ aufgestellt hätten. Natürlich hat das Gewinnen Spaß gemacht (siehe André Agassi), ein wenig mehr sportliche Herausforderung hätte es jedoch sein dürfen. Nichtsdestotrotz war es eine tolle Saison – die wir auf und neben dem Platz sehr genossen haben.

Die Ergebnisse der Spiele waren:
4:2 gewonnen gegen TG Lörick e.V.
4:2 gewonnen gegen TSG BW Düsseldorf e.V.
5:1 gewonnen gegen MTHC 1903/1980 e.V.
5:1 gewonnen gegen TC Johannesberg e.V.

Regelmäßig im Einsatz waren:
Michael Elbert (Vize Captain), Wolfgang Krüger, Michael Köhler (Captain), Hans-Josef Köning, Finn Kaufmann, Dominik Schrader, Harald Dyckerhoff, Thomas Schulte, Christoph Ruetz, Marcus Amm, Matthias Endemann
Michael Köhler

B2 optic

Wir machen Sieger

Mit Sportbrillen oder Kontaktlinsen vom Optiker

Für Mitglieder des Tennisclubs Blau-Schwarz 10% auf alle Artikel
(reduzierte Ware ist ausgeschlossen)

Grafenberger Allee 368 | 40235 Düsseldorf |Tel: 0211 681396 | www.b2-optic.de

Bericht Kleinfeld

Team BS 1: Frederik Stark, Jona Kang, Matti Affeld und Leonard Schabert (v. l. n. r.)

In dieser Saison gingen zwei Kleinfeldmannschaften - eine Mädchen- und eine Jungenmannschaft – mit Kindern der Jahrgänge 2013-2015 für Blau-Schwarz an den Start. Alle waren mit großem Eifer dabei und es konnten viele Spiele gewonnen werden.

Eine gemischte Kleinfeldmannschaft nahm zudem am diesjährigen MC Burn Cup teil. Die Kids sammelten auch hier weitere erste Spielerfahrungen.

Auch in der kommenden Wintersaison startet Blau-Schwarz mit zwei Kleinfeldmannschaften. Wir freuen uns schon auf die nächste Runde und wünschen unseren Jüngsten weitere erfolgreiche Spiele. :-)

Das Team BS 1: Mia Becker, Hannah Kim, Hannah Müller, Amy Schneider, Julia Zetsche, Ava Spönemann.

Das Team BS 2: Matti Affeld, Fritz Ehrenstein, Eric Endemann, Ben Flege, Jona Kang, Maximilian Kessler, Leonard Schabert, Julian Schrader, Frederik Stark.
Miriam Schabert & Dirk Zetsche

Team BS 2, linkes Foto: Gute Stimmung beim Training; rechtes Foto: Leonard Schabert, Matti Affeld, Maximilian Kessler und Fritz Ehrenstein mit seiner Schwester Henriette – next generation (v. l. n. r.)

Bericht WU10

Felippa Nolte, Alicia Bork, Sari Groenewald, Hannah Müller, Elin Sattler und Caroline Schabert (v. l. n. r.)

Unsere erste Saison als U 10 Mädchenmannschaft war sehr erfolgreich. Nach drei klaren Siegen haben wir den 1. Platz in der Bezirksklasse A erreicht. Wir haben gut gespielt und hatten vor allem viel Spaß dabei. Die Stimmung in unserem Team war aber nicht nur während der Medenspiele sehr gut. Auch anschließend bei einem gemeinsamen Essen, während des Grillabends und der Übernachtung in der Tennishalle und bei der Clubmeisterschaft sind wir als Team zusammengewachsen.

Ganz besonderen Dank insoweit an Ingo, der uns auch als Mädchenmannschaft trainiert hat, und uns die tolle Übernachtung ermöglicht hat. :-) Ebenso danken wir unseren weiteren Trainern Raphael und Alex für die gute Vorbereitung und auch unserem 1. Jugendwart Nadim für die Organisation der Jugend-Clubmeisterschaft.

Wir freuen uns nun alle auf die kommende Wintersaison als U12, die sicher noch einmal eine größere Herausforderung für uns wird.

Auf eine gute und erfolgreiche Saison!
Dirk Zetsche

Bericht MU10

Die MU10 hat sich in dieser Sommersaison sehr gut geschlagen. Bis zum letzten Spieltag wurden alle Spiele gewonnen. An diesem stand noch das schwere Auswärtsspiel gegen den ebenfalls ungeschlagenen DSD aus, ein echter Showdown also. Leider hatten die Jungs einen schlechten Tag erwischt und es wurde relativ glatt 1:5 verloren. (Dies lag aber auch etwas daran, dass der DSD lediglich alte, etwas platte Bälle zur Verfügung gestellt hat und nicht alle damit klar kamen). Insgesamt war es aber ein tolle Saison mit spannenden Matches und größtenteils harmonischem „Danach" mit den anderen Mannschaften.
Peter Fusbahn

Bericht WU12

Es war für alle eine tolle erste Saison, in der wir viel gelernt und erreicht haben. Unsere Mannschaft bestand aus den sechs Mädchen, Eleonora Köning, Carla Bogumil, Lorena Herold, Carlotta Georgi, Sophia Zetzsche, Sarah Kamp und den Spielerinnen der WU10, die als Ersatz gemeldet wurden.

Spieltag 1 (Lohausener SV)
Für uns alle war es in dieser Form das erste Mal und somit war die Vorfreude und Aufregung auf unseren ersten Spieltag groß. Die Spieleraufstellung für unser erstes Heimspiel am 02.05. gegen den Lohausener SV gestaltete sich nicht ganz einfach. Wir hatten kurzfristig krankheitsbedingte Ausfälle, so dass wir ohne Elin-Marleen Sattler nur zu dritt (Eleonora, Carlotta und Sophia) hätten auflaufen können und somit die Punkte für ein Einzel und ein Doppel verloren gegangen wären.
Unsere Gäste kamen pünktlich und so konnten wir bei bestem Wetter mit den ersten Spielen starten. Auch Dank des gewonnen Einzels unserer Ersatzspielerin aus der WU10 konnten wir die Partie mit 4:2 für uns entscheiden. Wir mußten lernen, dass beim Tennis nicht immer alles so klappt wie im Training und auch dass die 2 Niederlagen einen persönlich zwar enttäuschen, das Team im ganzen dadurch aber weiter zusammenhält und alle zueinander stehen. Und dann war da noch der Abschluss in unserer Clubgastronomie bei dem die Burger ganz besonders gut geschmeckt haben.

Spieltag 2 (Angermunder TC)
Bei unserem 2ten Spieltag am 23.05. ging es zum Angermunder TC. Wir hatten 4 Spielerinnen (Eleonora, Carla, Sophia, Sarah) dabei und die Stimmung im Auto war schon auf dem Hinweg sehr gut. Nur die Wettervorhersage war alles andere als fröhlich und so ging unser Blick auch immer wieder gen Himmel. Pünktlich zur Ankunft fing es dann auch direkt an zu regnen und wir hatten Zeit unsere Gastgeberinnen vor der Clubgastronomie

Foto, linke Seite: Unsere WU12 Mannschaft: Glücklich über den letzten Sieg und die Tabellenführung (v. l. n. r.) Sophia, Lorena, Sarah, Eleonora, Carla und Carlotta.

erst einmal zu beschnuppern und die Spielpaarungen festzulegen. Es wurde sich darauf geeinigt, die Mädchen beim Spiel entscheiden zu lassen, wann der Regen zu stark wird und ob unterbrochen oder abgebrochen wird. Wir hatten schon etwas Respekt vor unserem Gegner, der am ersten Spieltag den Rochusclub mit 4:2 besiegen konnte und uns dementsprechend auch selbstbewusst in Empfang genommen hatte. Als der Regen nachliess, waren die Mädchen nicht zu bremsen und es ging auf die Plätze. Nach einigen Regenunterbrechungen stand es nach den Einzeln 2:2 und die Anspannung und Vorfreude auf die Doppel war groß. Wir waren alle froh, als um 20:00 Uhr die beiden Doppel gewonnen waren und wir keinen Ausweichtermin suchen mußten. Unter solch schwierigen Umständen durchgehalten und mit 4:2 gewonnen zu haben, war für die Mannschaft eine tolle Erfahrung. Zum Abschluss gab es dann bei guter Stimmung noch Pizza und wir fuhren müde, aber glücklich nach Hause.

Spieltag 3 (Rochusclub)
Zum Spiel beim Rochusclub am 22.08. traten wir bei bestem Wetter mit Eleonora, Carla, Lorena, Carlotta und Sarah an. Für ein Auswärtsspiel gestaltete sich die Anreise recht einfach. Die meisten Spielerinnen kamen mit dem Fahrrad. Es standen uns leider nur 2 Plätze zur Verfügung, weshalb es wieder ein langer Spieltag werden sollte. Die Wartezeiten versüßten uns unsere Gastgeberinnen mit Haribo, welches als Nervennahrung gerne angenommen wurde. Nach den Einzeln stand es 2:2 und die Entscheidung über Sieg oder Niederlage sollte erst in den Doppeln fallen. Am Ende (um 20:45 Uhr) stand es dann 3:3. Unsere Gastgeber konnten mit dem Ergebnis mehr als zufrieden sein. Zwei der drei knappen Niederlagen entschieden sich erst im Match-Tie-Break, welche wir leider nicht für uns entscheiden konnten. Die Spielbilanz sprach mit 63:43 doch eher für uns.

Spieltag 4 (SV-Grün-Weiss-Rot)
Den Abschluss der Saison galt es am 29.08. zuhause zu bestreiten. Mit Blick auf die damalige Tabelle, waren unsere Mädchen voller Selbstvertrauen und Zuversicht auch unseren letzten Gegner zu besiegen. Wir hatten 5 spielbereite Mädchen am Start und Carla hat uns krankheitsbedingt vom Spielfeldrand unterstützt. Unsere Gäste sind leider nur zu dritt angetreten, weshalb wir enttäuscht das Los entscheiden ließen, wer die Einzel und die Doppel bestreiten durfte. Unsere Motivation wurde noch einmal gesteigert, nachdem Ingo für den Fall eines 6:0 Sieges ein Eis ausgeben wollte. Wir haben ungefährdete Einzel und ein spannendes Doppel inklusive Match-Tie-Break gesehen und die Mannschaft wurde am Ende mit dem versprochenen Eis von Ingo belohnt. Die Stimmung beim anschließenden Essen auf der Terrasse war fröhlich und unsere Gäste fühlten sich bei uns sehr wohl.

Hans-Josef Köning

Foto, links: Arian Huber, Maximilian Kim, Alexander Saliba, Paul Flege (v. l. n. r.)

Bericht 1.MU12

Unsere erste Saison in der MU12 hat großen Spaß gemacht! Wir haben bis zum Schluss gekämpft und nie aufgegeben, dadurch haben wir Siege errungen, doch wir mussten auch Niederlagen einstecken. Man kann nicht immer siegen! Von den insgesamt 5 Spielen hat es für einen Sieg, drei Unentschieden und eine Niederlage gereicht. Dadurch haben wir den 3. Platz erreicht (von 6 Mannschaften). Unser Mannschaftsführer (Suck) war immer für uns da und hat für gute Stimmung gesorgt.

Es war eine sehr schöne und aufregende Zeit mit unserer Mannschaft und wir freuen uns schon auf die nächste Saison!
Unser Team bestand auf 5 Spielern: Paul Flege, Arian Huber, Maximilian Kim, Jonathan Nolte und Alexander Saliba.

Arian Huber & Alexander Saliba

Bericht 2.MU12

Unsere erste Saison in der MU12 II – Wir hatten insgesamt 4 Spiele, von denen wir zwei klar gewonnen und in zwei Spielen gegen starke Gegner leider knapp verloren haben. Alle Turniere haben super viel Spaß gemacht. Bei den gemeinsamen Essen im Anschluss herrschte immer tolle Stimmung. Das war jedesmal ein sehr gelungener Abschluss für alle. Alle Spieler haben einen tollen Einsatz gezeigt und freuen sich schon auf die nächste Saison.

Es spielten: Eric Saquet, Caspar Horz, Maximilian Fehr, Keno Kus, Mattis Berthold, Raimund Harbecke

Katharina Horz

Bericht WU15

Carmen Bendig, Emily Wiers, Yui Adachi, Mira Tutdibi, Philine Fischer (v. l. n. r.)

Die Mädchen der U15 haben sich auch in dieser Sommersaison einen bravourösen 2. Platz in ihrer Gruppe gesichert. Es waren spannende, zum Teil sehr lange Spiele, und nette Begegnungen. Neben dem Ehrgeiz standen natürlich wieder Spaß und Gemeinschaft an erster Stelle. Die Mädchen sind ein tolles Team – weiter so!

Imke Wiers

Goldschmiedeatelier
CARMEN PIASKOWY

LOKALES HANDWERK AUS DÜSSELDORF-GRAFENBERG

Grafenberger Allee 348 I 40235 Düsseldorf-Grafenberg I 0211 4160866
www.cp-goldschmiedeatelier.de | Info@cp-goldschmiedeatelier.de
Öffnungszeiten: Mi, Do, Fr 10 – 14 Uhr und 15 – 18.30 Uhr und Sa 10 – 14 Uhr

Bericht MU15

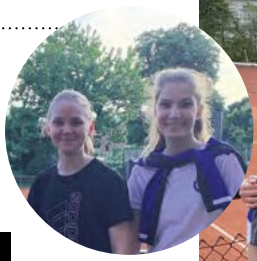
In dieser Sommersaison spielte die MU15, mit dem Kernteam um Henning, Moritz, Leonard, Mats und Fabian in der BK A. Nach schwierigem Anfang steigerte sich die Mannschaft von Spiel zu Spiel und belegte am Ende einen durchaus guten 4. Platz, der Abstieg konnte damit vermieden werden.

Es waren spannende und gute Spiele dabei und alle hatten viel Spaß, die Stimmung und das Mannschaftsgefühl waren auf alle Fälle gut. Auch der Nachwuchs aus der MU12 bekam seine Chance und durfte bereits das ein oder andere Spiel bei den „Großen" machen, und das mit Erfolg.

Das gemeinsame Mannschaftstraining machte sich hier erfolgreich bemerkbar und man konnte sehen, das aus Jugendlichen langsam Erwachsene heranreifen. Durch gute Spiele motiviert, versuchte sich der ein oder andere sogar bei der Clubmeisterschaft der Erwachsenen; löblich zu erwähnen sind hier Henning & Moritz, die im Doppel erst gegen die späteren Clubmeister Sören & Klaus ausgeschieden sind.

Jörg Dickmann

Fabian Hüttmann, Luis Kleffner, Mats Seifert, Leonard Baumgart, Moritz Conraths, Henning Dickmann (Mannschaftsführer) und Katsuto Maeta (v. l. n. r.)



Bericht WU18

Dank Unterstützung der U15 konnten wir dieses Jahr endlich wieder eine WU18 aufstellen. Wir hatten eine schöne Saison mit einem tollen Team und haben schlussendlich den 3. in unserer Gruppe erreicht! Die Freude auf die nächste Saison ist groß.

Maja Wiers

Im Kreis: Vivien Nawroth, Philine Fischer; Rechts: Yui Adachi, Emily Wiers, Maja Wiers, Dilay Tutdibi, Iman Elkhattabi (v. l. n. r.)

Bericht MU18

Die Sommersaison 2022 war ein voller Erfolg. Als Mannschaftsführer habe ich unsere U18 erfolgreich zu den Medenspielen begleitet und selbst mit großer Freude bei dem sonnigen Wetter auf den Außenplätzen gespielt. Auch wenn wir nicht oft gewonnen haben, war die Atmosphäre sowie das Wetter immer super. Wir hatten alle viel Spaß und für das erste Mal als Mannschaftsführer habe ich von meinem Team nur positives Feedback bekommen. Das freut mich natürlich und ich bin jederzeit bereit auch nächstes Jahr weiter Mannschaftsführer der U18 zu sein.

Abschließend kann man auf jeden Fall sagen, dass wir es kaum bis zur nächsten Sommersaison abwarten können.

Daniel Blümin

Erfolge unserer Jugend

1. Platz Doppelbezirksmeisterschaften W14
Mila Vitale und Johanna Vaubel (TC Kaiserswerth) haben 6:4 6:0 im Finale gewonnen.
Herzlichen Glückwunsch!

1. Platz Jade Saibou
Jade hat bei den Mixedbezirksmeisterschaften XU 14 zusammen mit ihrem Spielpartner Adrian Dürfend von GW Oberkassel den 1. Platz belegt.
Herzlichen Glückwunsch, toll gemacht !!

Herzlichen Glückwunsch, Mädels!
Wir gratulieren unserer WU 15 ganz herzlich zum Titel „Bezirksmeister 2022".

Die Müller Sisters
Die beiden Schwestern Hannah und Laura haben dieses Jahr eine sehr erfolgreiche Bilanz aufzuweisen. Hannah belegte bei den Bezirksmeisterschaften im Midcourt U 9 im August im TC Rheinstadion den 3. Platz. Ein toller Erfolg. Herzlichen Glückwunsch. Aufgrund ihrer Platzierung wurde sie für den Orange-Cup nominiert, bei dem Kinder aus unterschiedlichen Bezirken gegeneinander antreten. Wir wünschen viel Erfolg !!
Ihre Schwester Laura machte den 3. Platz bei den Bezirksmeisterschaften U 12. Auch hier herzlichen Glückwunsch. Laura wurde aufgrund dessen zu den TVN Verbandsmeisterschaften in Essen eingeladen. Auch hier drücken wir fest die Daumen !!

Noch ein Pokal für Blau Schwarz
Wir gratulieren Elin Sattler und Sara Grounewoud ganz herzlich zum 3. Platz bei den Bezirksmeisterschaften im Doppel WU 10. Klasse gemacht!

1. Platz für Laura Müller
Und nochmal Laura Müller... Herzlichen Glückwunsch zum 1. Platz bei den Doppelbezirksmeisterschaften WU 12. Mit ihrer Partnerin Sofia Kovalenko von RW Düsseldorf zog sie an ihren Konkurrentinnen vorbei. Gemeinsam holten sie sich den Pokal. Super !!

Corinna Scheit

Der Nikolaus war da

Racket Shop Düsseldorf

- Ständig wechselnde Angebote
- Offizieller BABOLAT Service Point
- Modernste Besaitungsmaschinen
- 24 Std. Service
- Große Saitenauswahl
- Sofortbesaitung nach Absprache
- Bespannungen ab 20€

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo.-Fr.:16:00h-20:00h
Sa.:10:00h - 16:00h

Tel.:0211 68814151
Lenaustr. 38 | 40470 Düsseldorf

Tolles Angelevent der TWTA

Zum wiederholten Male veranstaltete unsere Tennisschule TWTA unter der Leitung vom Ingo Maier ein Vater-Kind-Angeln.

Zu früher Stunde traf man sich am 06. März im Angelzentrum Wiehl, um bei viel frischer Luft den Kindern, aber auch den Vätern, den Spaß am Angeln näherzubringen. Wie zuletzt, waren auch dieses Mal die Plätze sofort ausgebucht. Es hat sich offenbar rumgesprochen, dass dies eine besonders schöne Veranstaltung ist. Natürlich wurde auf die Einhaltung aller Hygieneregeln streng geachtet, was jedoch gar nicht nötig war, da sich alle Teilnehmer vorbildlich verhalten haben.

Ein besonderes Lob geht an dieser Stelle an Ingo Maier, neuer Spitzname „Eisbrecher", der erstmal mit einem Boot die zweite Hälfte des Teiches vom Eis befreien musste. Auch unser Jugendwart Nadim Khalili war anwesend und hatte viel Spaß.

Insgesamt ein wirklich tolles Event, was sicher nicht zum letzten Mal stattgefunden hat. Vielen Dank für euer Engagement.

Corinna Scheit

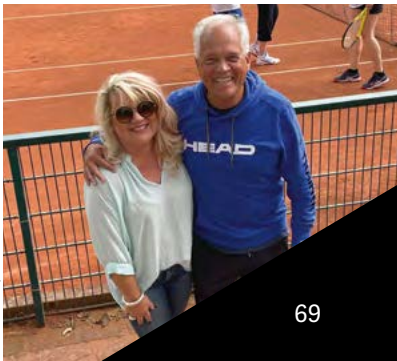
Kennenlernturnier am Pfingstmontag

Tolle Stimmung, schönes Tennis, witzige Paarungen, erfreuliche Beteiligung und leckerer Kuchen prägten den Tennistag auf der Anlage von Blau-Schwarz. Glücklicherweise spielte, bis auf einen kurzen Platzregen, auch das Wetter mit. Viele neue, aber auch langjährige Mitglieder nutzten die Gelegenheit an Pfingsten Tennis zu spielen und folgten der Einladung zum traditionellen Kennenlernturnier. Alle Teilnehmer:innen hatten offensichtlich viel Spaß. Es wurden Telefonnummern ausgetauscht und Verabredungen ausgehandelt – so soll es sein :-)

Abgerundet wurde das Ganze durch ein gemeinsames Kaffeetrinken mit Kuchen und Waffeln.

Insgesamt ein schöner und heiterer Tennistag. Wir freuen uns schon wieder auf nächstes Jahr.

Corinna Scheit


HEAD

Erste Tennis White Night unter Flutlicht

Auf Initiative der beiden Michaels der 2. Hobbyherrenmannschaft traf man sich an einem Freitag Abend Ende Juni zu einer Tennissession der besonderen Art. Obwohl das Wetter tagsüber einige Kapriolen schlug, ließ man sich nicht beirren...

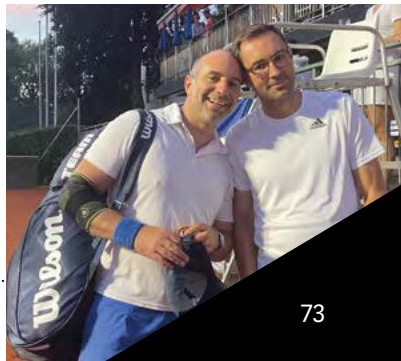
Dieser Optimismus sollte belohnt werden. Pünktlich zum ersten Aufschlag kam dann doch die Sonne raus.

Die Paarungen wurden per Schlägerziehen ermittelt. Alle hatten enorm viel Spaß und die Stimmung war toll, gespielt wurde bis in die Nacht. Einziger Wermutstropfen, Michael, Kapitän der Mannschaft und einer der Initiatoren der White Night, konnte kurzerhand nicht teilnehmen, weil sein Flug gecancelt wurde. Aber das war sicher nicht die letzte White Night und beim nächsten Mal sind alle dabei.

Han und sein Team verwöhnten uns mit Leckereien vom Grill und diversen Cocktails. Besonderes Highlight – eine kleine Wassertaufe zu später Stunde. 🤗

Eine tolle Idee !! Vielen Dank an Michael & Michael !! Eine Wiederholung ist dringend erwünscht.

Corinna Scheit



MICHAEL

Bringen Sie mehr Schwung in Ihr Leben – mit dem Hula-Hoop-Training

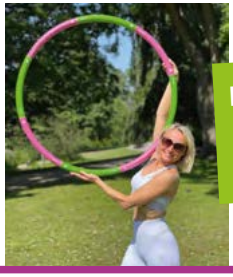
Hula-Hoop – Der Sport für die gesamte Familie.

Nicht nur Frauen profitieren vom Hula-Hoop-Training. Auch Männer können durch das Hula-Hoop Training ihre Körpermitte stärken und gezielt gegen das gefährliche innere Fett (Viszerales Fett) arbeiten.

Das Hula-Hoop-Training ist die neue Möglichkeit Spaß durch Sport in den Familienalltag zu integrieren, sodass die Kilos mit Leichtigkeit purzeln und die Muskeln mit Spaß wachsen.

Die Vorteile von Hula-Hoop-Training:

- Kräftigt die Bauch-, Traillen-, Beckenboden- und Gesäßmuskulatur
- Wirkt sich positiv auf die Wirbelsäule aus und stärkt die Rückenmuskulatur
- Verbessert das Herz-Kreislauf-System
- Wirkt sich positiv auf das Lymphsystem aus
- Mobilisiert die Hüftgelenke
- Hilft Bauchfett zu bekämpfen
- Reduziert den Taillenumfang
- Verbessert die Körperhaltung und das Gleichgewicht
- Bei einem halbstündigen Training werden mehr als 200 Kalorien verbraucht
- Für die ganze Familie geeignet
- **ES MACHT SPASS**



HULA-HOOP-TRAINING jetzt auch bei beauty fit!

- mehr Fitness
- mehr Wohlbefinden
- mehr Schönheit

... der einfache Weg!

beautyfit®
...weil mein Körper es wert ist!

Rethelstraße 98 (über der Post) | Düsseldorf | Telefon 688 57 566 | www.my-beautyfit.de

Clubmeisterschaft der Kinder

Clubmeisterschaft der Erwachsenen

Die Wiederbelebung der alten Tradition einer Clubmeisterschaft bei Blau-Schwarz Düsseldorf war ein voller Erfolg. Im September wurden in den Disziplinen Damen, Damen Doppel sowie Herren und Herren Doppel die Vereinsmeister ausgespielt und gekürt. Die Entscheidung, nicht in Altersklassen zu unterscheiden, sondern die Begegnungen altersübergreifend stattfinden zu lassen, wurde allseits positiv bewertet. Gespielt wurde im K.O. Modus mit Trostrunde, und die Anmeldungen von 79 Spielerinnen und Spielern sowie Doppel-Teams übertrafen all unsere Erwartungen - und bieten dennoch Luft nach oben. Vor allem die zahlreichen Absagen wirbelten das Tableau und die Spielplanungen ordentlich durcheinander – sicherlich auch begründet durch die relativ kurzfristige, und ggf. nicht für alle klar verständliche Kommunikation, dass unser Ziel darin bestand, möglichst viele Spiele an einem einzigen Wochenende stattfinden zu lassen, um echte Turnier-Atmosphäre entstehen zu lassen.

Im Herren Einzel wurden aufgrund der Vielzahl der Meldungen die Partien der ersten Runde bereits vorab ausgespielt. Direkt vor dem eigentlichen Turnierwochenende am 23.-25.9. standen Klaus und mir als Turnierorganisatoren dann die Sorgenfalten auf der Stirn: Die Wetterprognose war düster. Doch der Wettergott hatte ein Einsehen und schenkte den Teilnehmern Freitag und Samstag durchgehend trockenes Wetter, und am Sonntag für die Finalspiele gar Sonne pur.

Die Spiele waren mal deutlich, mal äußerst knapp, aber immer fair und vor allem spaßig. Bei den Damen konnte sich am Ende Jenny Vogelmann in einem 3-Satz-Krimi gegen Hannah Dehning mit 1:6, 7:6 und 7:6 durchsetzen. Großartiges Tennis vor einem begeisterten Publikum, mit einem Herzschlagfinale zugunsten von Jenny! Hannah war nicht allzu

enttäuscht, zum einen gönnte sie ihrer Mannschaftskollegin nach diesem tollen Match natürlich den Sieg, zum anderen holte sie sich mit ihrer Partnerin Wiebke Kröll souverän den Doppel-Titel. Julie von Maltitz und Andrea Albert sicherten sich einen tollen 2. Platz. Auch in der Nebenrunde gab es ein ganz enges Match im Finale, das Lara Mkdad gegen Alena Marek mit 7:5 und 6:4 für sich entscheiden konnte. Großes Tennis auch in der Doppel-Nebenrunde: Andrea Byner-Bendig und Ute Osterby siegten in einem äußerst knappen Match gegen Birgit Jeising und Alena Marek.

Beim Herren-Einzel konnten die Organisatoren insgesamt 40 Anmeldungen verzeichnen. Ohne die Clubhistorie im Detail ausgewertet zu haben – das riecht nach einem Vereinsrekord! Durch die Anmeldung einiger unserer neuen Herren I Mannschaft mit vielen einstelligen LKs nicht nur ein spannendes, sondern auch ein sehr offenes Feld. Leider wurde auch hier das Tableau unfreiwillig etwas ausgedünnt, und es mussten leider einige, auch hochgesetzte Spieler noch kurzfristig absagen.

Am Ende hieß der Gewinner im Herren Einzel dann doch erwartungsgemäß der an Nummer 1 gesetzte Tom Gerdel, der sich schon im Halbfinale gegen Klaus Weskamp und schließlich im Finale gegen mich doch sehr klar mit 6:0 und 6:1 durchsetzen konnte. Ein glatter und verdienter Durchmarsch für die Nummer 10 in Deutschland (Herren 40). Suck Kim, unser Sportwart und Capitano der 2. Herren 40, konnte sich gegen Michael Köhler den Titel „Gewinner Nebenrunde Herren Einzel" sichern.

Im Herren-Doppel siegten Klaus und ich gegen die „Modrow Brothers" (Norman und Gordan) vor einem tollen Publikum mit 6:1 und 6:2. Deutlich knapper lief es in der Herren-Doppel Nebenrunde: Dominik Schrader und Benedikt Grohmann rangen am Ende in einem hochklassigen Match Thilo Schneider und Michael Köhler nieder – der Match-Tiebreak endete 12:10 !!!

Alle vier Hauptrunden-Gewinner durften sich standesgemäß mit großen, neu angeschafften Wanderpokalen von der Presse ablichten lassen. Die Namen der Sieger sind bereits eingraviert und die Pokale stehen in der BS Glasvitrine im Clubheim – und das hoffentlich noch in 100 Jahren. Die Pokale wurden übrigens so gewählt, dass sie noch für viele weitere Sieger Platz bieten. An dieser Stelle nochmals großen Dank an den Vorstand für die Bereitstellung der Pokale und der Sachpreise, sowie an Han und sein Team für die tolle gastronomische Begleitung.

Alles in allem ein tolles Event, das ganz sicher nächstes Jahr wiederholt wird. Auch wenn vieles sehr gut geklappt hat und wir durchweg positives Feedback erhalten haben, so haben wir für uns auch einige Verbesserungsideen für die nächste Clubmeisterschaft mitgenommen. Wir würden uns vor allem über noch mehr Anmeldungen bei den Damen freuen. Das gilt für die leistungsorientierten Mannschaftsspielerinnen, aber hoffentlich spricht sich auch rum, dass wir zwar die Clubmeister ausspielen, aber es primär um den Spaß geht, und KEINER vor einer Teilnahme zurückschrecken muss.

Bis zum nächsten Jahr!
Sören Affeld

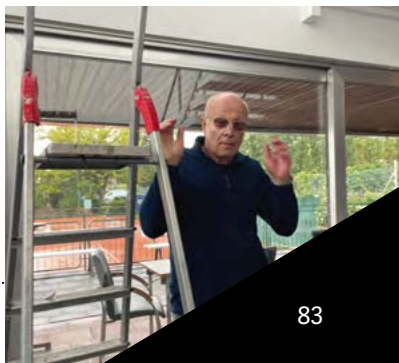
grafikdesign +
visuelle kommunikation

msd

mira schmunkamp
designprojekte

www.mira-schmunkamp.de

Vorbereitung Sommerfest 2022



Sommerfest 2022: Theo was in the house

Was für ein Abend... Nachdem aufgrund des schlechten Wetters das Nachmittagsprogramm leider abgesagt werden musste, konzentrierte sich alles auf den Abend.

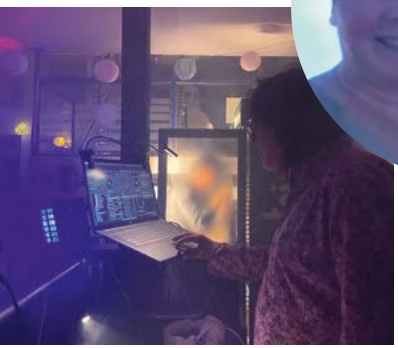
Die Kinder wurden bereits gegen 17:30 Uhr von Ingo und seinem Team zur Übernachtungsparty nebst KinoNight in Empfang genommen, sodass sich alle Eltern entspannt auf die Party einstellen konnten.

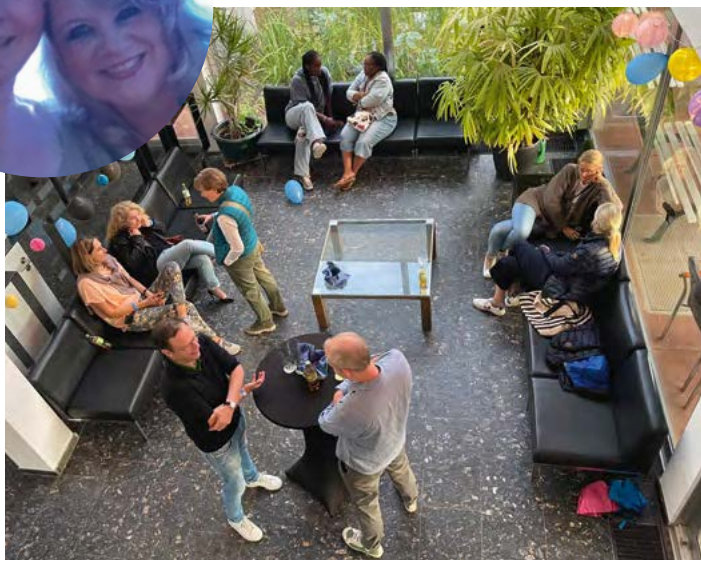
Nach einer kurzen Ansprache wurde das Buffet eröffnet. Ein großes Dankeschön an Han, Sonny und Vy sowie an das gesamte Team, die ein tolles Buffet, teils asiatisch, teils italienisch, gezaubert hatten. Auch ein großer Dank für den super Service, alles lief wie geschmiert.

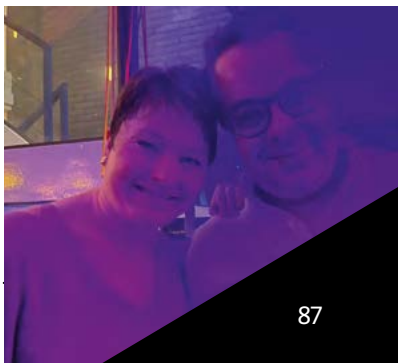
Das Highlight des Abends war jedoch unser special guest Theo Fitsos, der für die richtige Mischung der Musik sorgte und eine sehr coole Performance hinlegte. Alle waren begeistert und viele fühlten sich an alte Chateau Rikx Zeiten erinnert. Leider sorgten einige allzu geräuschsensible Nachbarn dafür, dass die Party früher zu Ende ging als geplant. Aber das tat der guten Stimmung keinen Abbruch. Ein harter Kern feierte etwas stiller weiter.

Aber das Beste: Theo kommt wieder und dann lassen wir es richtig... ;-)

Corinna Scheit







Übernachtungsparty in der Tennishalle

Als Pendant zum Sommerfest der Erwachsenen lud unsere Tennisschule unsere Kinder zu einer Übernachtungsparty in unsere frisch renovierte Tennishalle ein. Ab 17:30 Uhr übernahmen Ingo und sein Team die zum Teil schon sehr aufgeregten Kinder. Als erstes wurde sich mit Bratwurst und Brötchen gestärkt. Danach ging es zum Geschwindigkeitsmessgerät in die Halle. „Wer schafft die 66 km/h“? Der Ehrgeiz griff schnell um sich, alle wollten dieses Ergebnis erreichen.

Gegen 22 Uhr startete die angekündigte Kino-Late-Night. Wann dann schließlich geschlafen wurde, wird an dieser Stelle nicht verraten.

Nur soviel: Beim Frühstück am nächsten Morgen hatte der ein oder andere doch sehr kleine Augen. 🤗

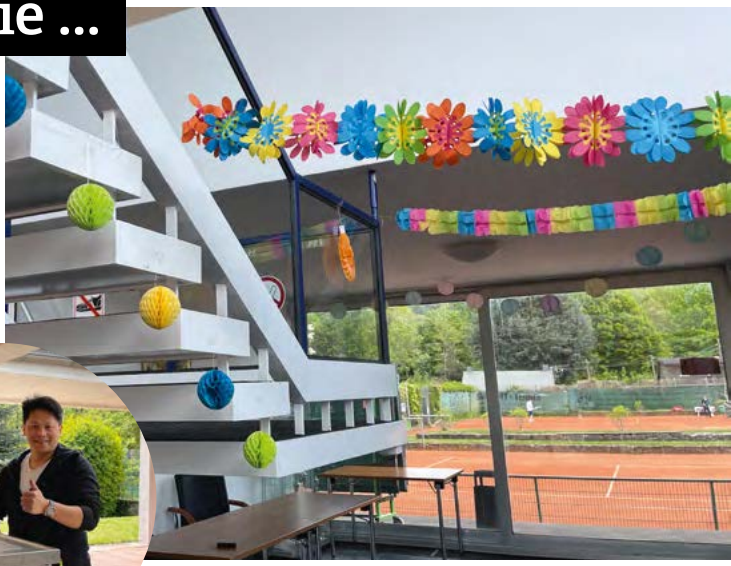
Alle waren sich einig, dass das eine super Sache war, die unbedingt wiederholt werden müsste.

Ein großes Dankeschön an Ingo & Sabine sowie an das gesamte Team für diese tolle Aktion !!

Corinna Scheit

Umbau der Clubgastronomie

Große Vorbereitungen für die ...



EXPLORATION

Clubgastroeröffnung und Tanz in den Mai

Einen sensationellen Erfolg konnten wir für die Neueröffnung unseres Clubrestaurants sowie für unseren Tanz in den Mai verbuchen. Die Vorbereitungen liefen tagelang auf Hochtouren. Es wurde bis auf die letzte Minute geputzt, geräumt, gekocht, eingekauft und und und...

Die aufwendigen Modernisierungsarbeiten haben zum Schluss aufgrund unvorhersehbarer Probleme doch noch länger gedauert. Aber das Ergebnis ist toll, wovon sich unsere Clubmitglieder den auch an diesem Samstag persönlich überzeugen konnten.

An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an die Firma Innenausbau Wallrath und ihr Team für die hervorragende Arbeit !!

Aber nicht nur das neue Clubhaus konnte gefeiert werden, ebenfalls konnten wir unseren neuen Pächter Han Cu Thai und seinen Schwager Sonny nebst Team herzlich willkommen heißen.

Die Truppe hat einen tollen Start hingelegt. Ein köstliches Buffet, ein perfekter und stets freundlicher Service rundeten das positive Bild ab.

DJ Wolfgang traf die richtige Musikwahl, sodass bis in die frühen Morgenstunden ausgelassen gefeiert werden konnte. Besonders gefreut haben wir uns, dass auch unsere Jugend kräftig mitgefeiert hat :-)

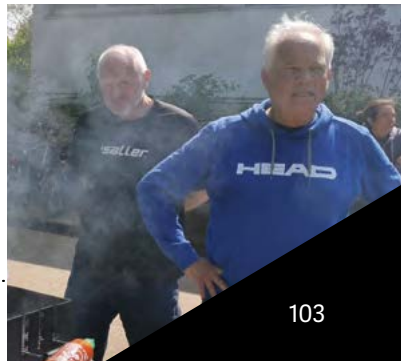
Corinna Scheit

Tenniscamp der Kinder

1904
DÜSSELDORF
Jugend-Tag 2022
MOTTO:
Ich verliere nie; entweder ich gewinne oder lerne
Nadim & Ingo
HEAD
TWTA

HEAD PRO
TWTA
TEAMWORK TENNIS ACADEMY
Unsere Grundlage ist Freude und Spaß am Tennis zu vermitteln.
Mehr Info unter: www.twta-academy.de
Ingo Maier: 0176 7007 3574
Email: twta.maier@gmail.com
DTB
PTR
PROFESSIONAL TENNIS REGISTRY
VDT
HEAD

Jugendtag


HEAD

Da ist sie: Unsere neue Tennishalle

Dank der Landesfördermittel „Moderne Sportstätten 2022“ konnten wir endlich unsere Tennishalle sanieren. Dies war mehr als überfällig und ein voller Erfolg, wovon sich mittlerweile alle selbst überzeugen konnten.

Ein großer Dank an die Firma BTS Sportsysteme GmbH, die zum Teil bis spät in den Abend gearbeitet haben, um im vorgegebenen Zeitraum zu bleiben.

Ein riesiger Dank geht ebenfalls an unseren Anlagenwert Günter Pilsinger, der permanent auf der Baustelle anzutreffen war, um nach dem Rechten zu sehen. Das Ergebnis ist absolut überzeugend und wir sind sehr stolz auf unseren neuen Boden. Auch die Anschlüsse für die Wingfield Court Tracking Anlage sind gelegt.

Gerne hätten wir auch die in die Jahre gekommenen Ballfanggardinen ausgetauscht, aber das mussten wir aus Kostengründen zurückstellen, haben wir aber auf der Agenda :-)

Corinna Scheit

Unsere Verbandsmeister

Bei der Verbandsmeisterschaft 2022 waren auch Spielerinnen aus unserem Damen-Kader am Start. Dabei erreichte Laureen Klein in der Einzel-Konkurrent die 2.Runde und Antonia Roessli das Viertelfinale.

Am erfolgreichsten war jedoch unser Doppel, Katharina Herpertz und Antonia Roessli. An eins gesetzt, wurden sie ihrer Favoritenrolle absolut gerecht. Ohne Satzverlust marschierten sie durch das Turnier. Dabei ließen sie dem Geschwisterpaar Buß (T.u.B. Bocholt) im Halbfinale keine Chance und auch im Finale gegen das Geschwisterpaar Schuhknecht (TC Bredeney), standen die Zeichen klar auf Sieg, wenngleich der zweite Satz etwas enger war und erst der 8. Matchball zum Turniersieg verwandelt werden konnte.

Mit dem Doppel Kathi / Toni haben wir für die kommenden Medenspiele sicherlich ein erfolgsversprechendes Duo im Doppel am Start.

Ralph Herpertz

Es leuchtet über dem TC Blau Schwarz

Freudig erwartet, aber aufgrund von unvorhersehbaren technischen Herausforderungen verspätete sich die Installation unseres Flutlichts ein wenig.

Das tat der Freude jedoch keinen Abbruch und wir waren stolz, Mitte Dezember letzten Jahres das Flutlicht endlich zwischen Platz 1 und 2 brennen zu sehen. Gerade jetzt, einige Monate später, zeigt sich, wie schön es ist, bei milden Temperaturen zu späterer Stunde noch draußen spielen zu können.

Corinna Scheit

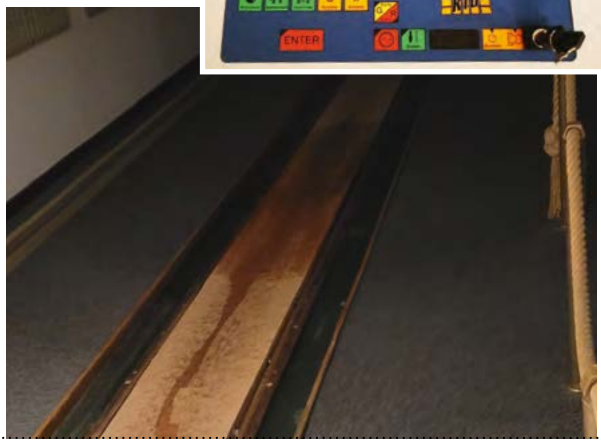
Fußballschauen im Club

Unsere Kegelbahn

Unsere schöne Kegelbahn hat eine partielle Verjüngungskur erhalten. Nachdem sie aufgrund eines Schades einige Zeit geschlossen werden musste, erhielt sie eine neue Steuerung, sodass wieder zur Freude aller gekegelt werden konnte. Leider mussten wir die Bahn kurze Zeit später noch einmal schließen, da aufgrund eines Wasserschadens die Decke aufwendig erneuert werden muss. Ende November sollen die Arbeiten komplett abgeschlossen sein, sodass es dann erneut „Gut Holz" heißen kann.

Die Kegelbahn steht allen Mitgliedern, aber auch externen Kegelfreunden zur Verfügung und kann gegen eine Gebühr von 10€ die Stunde gemietet werden. Gerne verwöhnen euch Han und sein Team mit Getränken und Speisen. Dann viel Spaß :-)

Corinna Scheit

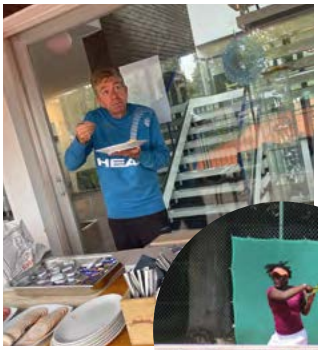


Kegeln macht Spaß

Club Impressionen

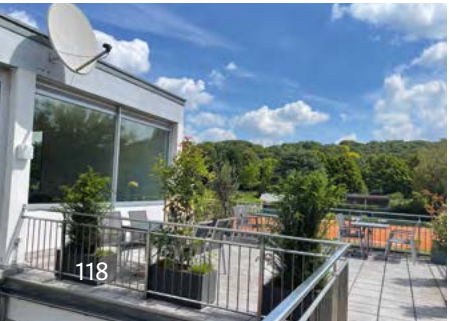
SAMSTAG 10. SEPTEMBER
SOMMERFEST
& FAMILIENFEST
CLUBMEISTERSCHAFTEN
2022

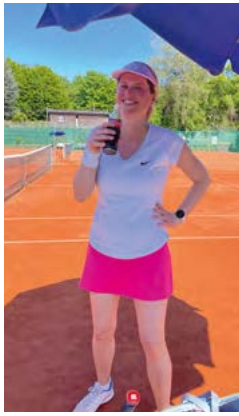
HEAD



Club Impressionen

Club Impressionen





Wohnimmobilien
zur Kapitalanlage und Selbstnutzung
www.accentro.de

ACCENTRO
Real Estate
Wohnimmobilien

Club Impressionen

Club Impressionen

Die guten Seelen des Clubs

Sie sorgen für Ordnung, bereiten die Plätze auf, kümmern sich um die Grünanlagen, übernehmen diverse Reparaturen, schauen allzeit nach dem Rechten und prägen das äußere Erscheinungsbild
des TC Blau Schwarz.

Ein herzliches Dankeschön an Kurt Möller, Stefan Szymanski und Zenon Urban für ihren unermüdlichen Einsatz in unserem Verein !!

Corinna Scheit

Ohne sie läuft nichts...

Ein herzliches Dankeschön an unsere liebe Clubfee Mira Schmunkamp, die uns allzeit den Rücken freihält und uns die vielen administrativen Aufgaben abnimmt und dabei immer gut gelaunt ist. 🤗

Ein weiteres großes Dankeschön geht an unseren lieben und aufmerksamen Andreas Ihle, der immer schön aufs Geld aufpasst und stets alles zuverlässig im Blick hat :-)
Schön, dass wir euch haben !!

Corinna Scheit

Das Blau-Schwarz Mediateam

Was ist los im und um den TC Blau Schwarz herum??
Wir sagen's euch. 🤗

Ob Homepage, Newsletter, Facebook, Instagram usw... Jaime und ich schreiben, sammeln, sortieren und bereiten alle relevanten Dinge rund um unseren Verein auf, um euch stets auf dem Laufenden zu halten. Ein herzliches Dankeschön an meinen Partner Jaime Rodriguez, mit dem ich seit vielen Jahren vertrauensvoll und sehr gerne zusammenarbeite.

Corinna Scheit

Unsere Jubilare

Diese Mitglieder feiern folgende Jubiläen:

Britta	Freidel	40
Rojmond	Kaußen	40
Ulrike	Rostalski	40
Martina	Etterich	25
Daniel	Blümin	10
Talin	Dilsizyan	10
Detlef	Frenz	10
Tiffany	Höberth	10
Finn	Kaufmann	10
Laura	Khalili	10
Nadim	Khalili	10
Laura	Müller	10
Jakob	Paas	10
Julia	Roessing	10
Anja	Topoll	10

Wir danken allen Inserenten. Durch ihre Beteiligung und ihre Anzeigen haben sie unsere Clubzeitschrift ermöglicht. Weil sie unseren Club damit unterstützen, sollten sie für alle Clubmitglieder erste Wahl sein.

Diese Clubzeitung erhält Anzeigen von:

Augenheilkunde Dr. Laube, B2 optic, Betram Umzüge, BTS Sportsysteme GmbH, Franke und Borucki, Theo Fitsos, Goldschmiedeatelier Carmen Piaskowy, Kanzlei Kuzaj Wittmann & Partner, msd – Mira Schmunkamp Designprojekte, My BeautyFit, Peugeot Autohaus Kramer, Racket Shop Düsseldorf, REWE, Stadtsparkasse Düsseldorf, Stadtwerke Düsseldorf, TWTA Teamwork Tennis Academy, Unternehmensgruppe RÖßLER GmbH, Wallrath Innenausbau

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
Tennisclub 1904 Blau-Schwarz e.V.
Lenaustraße 38, 40470 Düsseldorf

TELEFON: 0152 28784013
E-MAIL: clubbuero@tc-blau-schwarz.de
INTERNET: www.tc-blau-schwarz.de
FACEBOOK: TC 1904 Blau-Schwarz e.V.
INSTAGRAM: tc.blau.schwarz

REDAKTION: Corinna Scheit
LAYOUT UND SATZ: Mira Schmunkamp
FOTOS: Corinna Scheit, Marco Provenza, Mannschaftsführer und Eltern
ANZEIGEN: Corinna Scheit, Suck Kim

Mehr als nur ein Glücksmoment.

Weil Sport uns alle verbindet,
engagieren wir uns ganz besonders in diesem Bereich. Ob alt oder jung, Hobby- oder Leistungssportler:in, Menschen mit oder ohne Behinderung: Wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.

Mehr Infos unter:
sskduesseldorf.de

Stadtsparkasse Düsseldorf

Weil's um mehr als Geld geht.

Unser Herz schlägt für Düsseldorf.
Und für den Sport in unserer Stadt.
Deshalb unterstützen wir z. B. den Halbmarathon auf der Kö oder den Breitensport, indem wir zahlreiche Düsseldorfer Sportvereine sponsern. Damit die Herzen aller Sportbegeisterten höherschlagen.
582
396
Stadtwerke Düsseldorf
Mitten im Leben.